

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

November 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentations - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1984

Preis: DM 5,70

Bestellnummer: 2080600-83111

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im November 1983	7
T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteige-flughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im November 1983

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im November 1983 insgesamt eine Betriebsleistung von 53 700 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr lag im Verhältnis zum November 1982 mit 29 600 Flügen um 3,0 % über dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahresmonats, die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr nahm gleichzeitig um 1,0 % auf 23 600 Flüge zu.

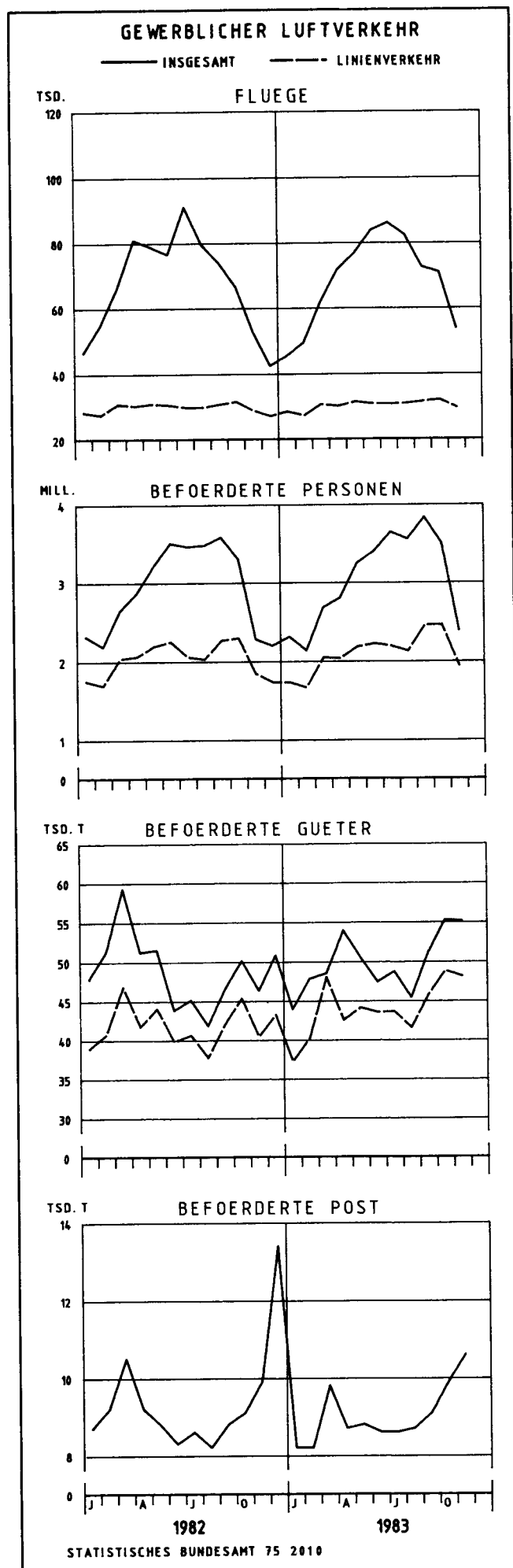
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 2,4 Mill. Fluggäste, 55 100 t Fracht und 10 600 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat beim Passagieraufkommen einer Zunahme von 4,7 % und bei der Fracht sogar einem Anstieg der Transportmenge um 19 %. Die Postbeförderung nahm gleichzeitig um 7,7 % zu.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 81 % betrug, lag mit 1,9 Mill. Passagieren um 5,2 % über dem Ergebnis des November 1982. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm gleichzeitig um 2,6 % auf 0,4 Mill. Fluggäste zu; darunter wurden 0,3 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 0,8 %) und 0,1 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 7,7 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung nahm die Transportmenge im Linienverkehr um 19 % auf 48 100 t zu. Im Gelegenheitsverkehr lag die Transportmenge mit rd. 7 000 t ebenfalls um 19 % über dem Ergebnis des November 1982.

In den Monaten Januar bis November 1983 wurden insgesamt 753 800 gewerbliche Flüge gezählt (- 1,6 %). Dabei ist das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum Vorjahresabschnitt mit 33,6 Mill. Personen um 2,3 % gestiegen; der Linienverkehr nahm dabei um 2,6 % auf 23,0 Mill. Passagiere zu, und im Gelegenheitsverkehr lag das Beförderungsaufkommen mit 10,5 Mill. Personen um 1,7 % höher.

Die beförderte Frachtmenge stieg um 4,3 % auf 557 500 t, während die Postbeförderung mit 99 100 t um 0,2 % niedriger lag.



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
November 1983

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)				einschl.
		Doppelzählungen des		Doppelzählungen des		
		Umsteigeverkehrs	Umladeverkehrs			
		Anzahl	Tonnen			
Gewerblicher Verkehr						
Der ausgewählten Flugplätze	37 881	2 373 611	55 088,4			10 649,8
Der sonstigen Flugplätze	15 835	9 474	-			-
Insgesamt ...	53 716	2 383 085	55 088,4			10 649,8

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Doppelzählungen des		Doppelzählungen des		
		Umsteigeverkehrs	Umladeverkehrs			
		Anzahl	Tonnen			

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Linienvverkehr	10 318	778 056	665 819	4 824,7	919,4	3 743,9
Gelegenheitsverkehr	19 457	34 628	34 628	56,9	56,9	1,0
Überführung	270	-	-	-	-	-
Zusammen ...	30 045	812 684	700 447	4 881,6	976,3	3 744,9
dagegen November 1982	29 914	785 402	678 245	4 621,0	924,2	3 528,7
Januar bis November 1983	451 177	9 029 781	7 670 916	54 391,8	10 878,4	40 073,5

Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes

Nach der DDR und Berlin (Ost)

Linienvverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	1	9	9	-	-	.
Zusammen ...	1	9	9	-	-	.
dagegen November 1982	-	-	-	-	-	.
Januar bis November 1983	64	2 174	2 174	-	-	.

Nach dem Ausland

Linienvverkehr	9 639	602 792	602 792	31 082,7	20 527,3	3 558,5
Gelegenheitsverkehr	2 088	201 479	201 479	3 720,2	3 720,2	7,4
Überführung	110	-	-	-	-	-
Zusammen ...	11 837	804 271	804 271	34 802,9	24 247,5	3 565,9
dagegen November 1982	11 370	761 232	761 232	29 236,8	20 051,8	3 356,5
Januar bis November 1983	151 420	12 570 885	12 570 885	350 841,7	245 302,3	30 636,0

Aus der DDR und Berlin (Ost)

Linienvverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-	.
Zusammen ...	-	-	-	-	-	.
dagegen November 1982	-	-	-	-	-	.
Januar bis November 1983	70	2 280	2 280	-	-	.

Aus dem Ausland

Linienvverkehr	9 653	617 542	617 542	23 078,7	14 246,4	3 198,7
Gelegenheitsverkehr	2 085	210 105	210 105	3 251,2	3 251,2	-
Überführung	95	-	-	-	-	-
Zusammen ...	11 833	827 647	827 647	26 329,9	17 497,6	3 198,7
dagegen November 1982	11 368	785 495	785 495	22 869,8	14 865,9	2 875,5
Januar bis November 1983	151 105	12 695 798	12 695 798	269 263,2	178 161,7	27 197,9

Durchgangsverkehr

Mit Umsteigen und Umladen

Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	8 775,7	x
dagegen November 1982	x	x	.	x	7 898,0	x
Januar bis November 1983	x	x	.	x	90 421,8	x

Ohne Umsteigen und Umladen

Linienvverkehr	x	48 065	48 065	3 591,3	3 591,3	140,3
Gelegenheitsverkehr	x	2 646	2 646	-	-	-
Zusammen ...	x	50 711	50 711	3 591,3	3 591,3	140,3
dagegen November 1982	x	51 490	51 490	2 562,8	2 562,8	129,1
Januar bis November 1983	x	615 640	615 640	32 743,9	32 743,9	1 235,7

Gesamtverkehr

Linienvverkehr	29 610	2 046 455	1 934 218	62 577,4	48 060,1	10 641,4
Gelegenheitsverkehr	23 631	448 867	448 867	7 028,3	7 028,3	8,4
Überführung	475	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	53 716	2 495 322	2 383 085	69 605,7	55 088,4	10 649,8
dagegen November 1982	52 652	2 383 619	2 276 462	59 290,4	46 302,7	9 889,8
Januar bis November 1983	753 836	34 916 558	33 557 693	707 240,6	557 508,1	99 143,1

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienvverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR NOV 1983

3 1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVRKEHR						INSGESAMT	JAN BIS NOV
		PAUSCH REISE-	TRAMP-U ANFORD- VERKEHR	UND TAXI-	SONST.	ZUS	UEBER- FUEHR - FLUEGE		
HAMBURG	4 154	214	82	209	136	643	45	4 846	57 720
HANNOVER	1 413	159	103	424	474	1 160	45	2 618	36 101
BREMEN	741	39	18	151	540	748	26	1 515	21 693
DUESSELDORF	4 944	620	214	192	4	1 030	122	6 096	78 310
KOELN/BONN	2 016	116	113	145	594	970	125	3 111	37 510
FRANKFURT	14 321	434	294	775	4	1 507	154	15 982	190 906
STUTT GART	2 388	195	130	234	384	943	53	3 384	45 815
NUERNBERG	782	62	27	684	70	843	15	1 640	16 563
MUENCHEN	5 424	497	19	598	170	1 284	75	6 783	89 482
BERLIN(WEST)	3 657	185	14	48	-	247	13	3 917	45 820
SAARBRUECKEN	88	47	-	398	187	632	23	743	16 250
ZUSAMMEN	39 928	2 570	1 014	3 858	2 565	10 007	700	50 635	636 170
SONST FLUGPL	-	1	-	713	697	1 411	45	1 456	26 153
INSGESAMT	39 928	2 571	1 014	4 571	3 262	11 418	745	52 091	662 323
JAN BIS NOV	449 257	64 858	14 788	59 122	64 060	202 834	10 232	662 323	

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE)
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN

3 1 2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN				UEBER 20 T ZUSAMMEN	DREHFL U SONST LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T				
HAMBURG	106	161	34	153	4 341	4 313	51	4 846
HANNOVER	476	13	500	12	1 617	1 406	-	2 618
BREMEN	260	400	10	202	619	617	4	1 515
DUESSELDORF	-	99	103	539	5 355	5 237	-	6 096
KOELN/BONN	592	69	80	143	2 227	2 215	-	3 111
FRANKFURT	31	318	469	264	14 900	14 796	-	15 982
STUTT GART	385	94	147	58	2 700	2 511	-	3 384
NUERNBERG	46	71	638	10	875	737	-	1 640
MUENCHEN	164	343	258	8	5 994	5 785	6	6 783
BERLIN(WEST)	-	47	5	93	3 772	3 772	-	3 917
SAARBRUECKEN	185	197	203	101	57	53	-	743
ZUSAMMEN	2 265	1 812	2 457	1 583	42 457	41 542	61	50 635
SONST FLUGPL	621	629	184	1	1	1	20	1 456
INSGESAMT	2 886	2 441	2 641	1 584	42 458	41 543	81	52 091
JAN BIS NOV	58 946	32 688	27 838	21 964	520 183	509 651	704	662 323

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE)
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE

3 FLUGPLATZVERKEHR NOV 1983

3 1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3 1 3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN BIS NOV
	IM BUNDESGBIET		AUSSEH. D				
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D BG	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D BG			
HAMBURG	101 691	132	59 563	5 727	161 254	143 990	1 914 024
HANNOVER	37 832	116	17 957	612	55 789	39 763	807 323
BREMEN	18 009	18	6 218	192	24 227	21 780	304 065
DUESSELDORF	81 980	1 400	129 718	5 022	211 698	148 831	3 365 212
KOELN/BONN	43 419	966	21 503	1 240	64 922	57 431	765 476
FRANKFURT	192 078	12 604	412 723	71 135	604 801	555 409	7 892 189
STUTTGAERT	45 452	280	34 466	1 564	79 918	64 303	1 154 770
MUERNBERG	24 940	83	4 925	208	29 865	24 085	346 618
MUENCHEN	109 522	334	96 552	10 604	206 074	172 441	2 824 373
BERLIN(WEST)	142 900	-	19 676	-	162 576	151 800	1 913 891
SAARBRUECKEN	2 689	-	978	-	3 668	995	70 660
ZUSAMMEN	800 512	15 933	804 280	96 304	1 604 792	1 380 848	21 358 601
SONST FLUGPL.	2 698	-	-	-	2 698	-	47 600
INSGESAMT	803 210	15 933	804 280	96 304	1 607 490	1 380 848	21 406 201
JAN BIS NOV	8 833 142	153 153	12 573 059	1 215 033	21 406 201	16 095 600	21 406 201

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN BIS NOV
	IM BUNDESGBIET		AUSSEH. D			
	ZUSAMMEN	DAR UMSTEIG N FLUGPL AUSSEH. D BG	DES BUNDESGBE			
HAMBURG	102 707	5 727	59 992	162 699	144 478	1 920 952
HANNOVER	38 838	612	17 612	56 450	40 618	814 054
BREMEN	17 372	192	6 079	23 451	21 259	304 604
DUESSELDORF	83 706	5 022	136 130	219 836	153 347	3 366 083
KOELN/BONN	45 713	1 240	24 012	69 725	61 226	786 718
FRANKFURT	187 274	71 135	419 426	606 700	555 958	7 932 060
STUTTGAERT	46 959	1 564	40 666	87 625	68 758	1 190 318
MUERNBERG	24 975	208	5 772	30 747	25 186	347 762
MUENCHEN	110 313	10 604	96 969	207 282	175 446	2 829 333
BERLIN(WEST)	139 580	-	19 740	159 320	148 336	1 920 688
SAARBRUECKEN	2 825	-	1 249	4 074	986	71 350
ZUSAMMEN	800 262	96 304	827 647	1 627 909	1 395 598	21 483 922
SONST FLUGPL	2 948	-	-	2 948	-	47 298
INSGESAMT	803 210	96 304	827 647	1 630 857	1 395 598	21 531 220
JAN BIS NOV	8 833 142	1 215 033	12 698 078	21 531 220	16 196 111	21 531 220

3 FLUGPLATZVERKEHR NOV. 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN BIS NOV
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH D BUNDESGB	INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	611,6	490,3	1 101,9	1 081,0	37,5	10 567,7
HANNOVER	158,2	549,9	708,1	188,0	520,1	4 574,4
BREMEN	109,2	14,6	123,8	123,8	-	1 198,2
DUESSELDORF	386,8	1 038,8	1 425,7	1 359,7	177,5	13 460,9
KOELN/BONN	151,3	1 614,8	1 766,1	265,1	1 509,4	23 297,4
FRANKFURT	2 598,3	29 607,9	32 206,2	30 806,2	13 502,6	328 560,1
STUTTGART	211,6	356,3	567,9	543,1	38,1	5 939,0
MUERNBERG	68,0	50,4	118,4	79,0	39,8	884,7
MUENCHEN	378,3	1 031,0	1 409,3	1 232,8	207,1	14 147,0
BERLIN(WEST)	208,1	49,0	257,1	228,7	43,6	2 599,0
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 881,6	34 802,9	39 684,5	35 907,4	16 075,7	405 228,4
SONST FLUGPL	0,1	-	0,1	-	0,1	4,9
INSGESAMT	4 881,6	34 802,9	39 684,6	35 907,4	16 075,8	405 233,3
JAN BIS NOV	54 391,7	350 841,7	405 233,3	364 997,8	169 091,5	405 233,3

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN BIS NOV
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH D BUNDESGB		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	762,5	385,7	1 148,1	1 147,1	1,5	13 443,8
HANNOVER	226,1	17,8	243,9	243,9	0,0	3 417,4
BREMEN	189,6	22,1	211,8	211,4	0,2	2 067,6
DUESSELDORF	518,2	779,1	1 297,4	1 292,6	109,6	14 532,1
KOELN/BONN	274,4	2 060,8	2 335,2	431,1	1 960,9	23 179,9
FRANKFURT	1 474,9	22 074,5	23 549,4	22 212,1	10 177,4	240 207,6
STUTTGART	330,6	220,5	551,0	550,5	3,7	6 377,9
MUERNBERG	162,2	10,3	172,5	172,5	0,8	1 896,9
MUENCHEN	486,4	684,6	1 171,0	1 142,2	36,1	13 331,7
BERLIN(WEST)	452,7	74,5	527,1	500,1	63,9	5 182,4
SAARBRUECKEN	0,3	-	0,3	-	-	2,6
ZUSAMMEN	4 877,9	26 329,9	31 207,8	27 903,5	12 354,0	323 639,8
SONST.FLUGPL	3,7	-	3,7	-	2,6	15,0
INSGESAMT	4 881,6	26 329,9	31 211,5	27 903,5	12 356,5	323 654,8
JAN BIS NOV	54 391,7	269 263,1	323 654,8	289 647,0	123 036,4	323 654,8

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN

3 FLUGPLATZVERKEHR NOV 1983

3 1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3 1 5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	EINLADUNG		JAN BIS NOV
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH D BUNDESGBE		DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	355,4	160,5	515,9	514,9	205,1	5 137,3
HANNOVER	167,8	11,8	179,6	179,6	118,3	1 956,3
BREMEN	113,3	7,3	120,5	120,5	81,3	1 337,7
DUESSELDORF	102,0	168,5	270,6	270,6	0,2	2 571,9
KOELN/BONN	371,1	24,5	395,6	395,6	283,5	4 140,7
FRANKFURT	1 391,7	2 949,2	4 340,9	4 333,5	1 696,7	40 308,1
STUTTGART	247,6	49,4	297,0	297,0	174,4	3 101,3
NUERNBERG	219,6	11,1	230,7	230,7	140,6	2 474,4
MUENCHEN	345,4	170,1	515,5	515,5	233,8	5 251,2
BERLIN(WEST)	430,8	13,5	444,3	444,3	190,8	4 430,6
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 744,9	3 565,9	7 310,8	7 302,4	3 094,8	70 709,6
SONST FLUGPL	-	-	-	-	-	0,0
INSGESAMT	3 744,9	3 565,9	7 310,8	7 302,4	3 094,8	70 709,6
JAN BIS NOV	40 073,6	30 636,0	70 709,6	70 661,0	32 790,7	70 709,6

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN BIS NOV
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH D BUNDESGBE		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	386,7	126,2	512,9	512,9	224,4	4 982,5
HANNOVER	167,1	38,8	205,9	205,9	101,1	2 009,1
BREMEN	94,1	0,6	94,7	94,7	87,9	1 113,1
DUESSELDORF	62,2	114,4	176,6	176,6	0,0	1 571,1
KOELN/BONN	271,4	30,8	302,2	302,2	237,4	3 241,0
FRANKFURT	1 680,8	2 676,4	4 357,2	4 357,2	1 922,3	40 461,5
STUTTGART	187,0	20,9	207,9	207,9	155,9	2 459,2
NUERNBERG	154,5	0,4	154,9	154,9	130,3	1 675,5
MUENCHEN	314,4	163,0	477,4	477,4	217,8	5 073,9
BERLIN(WEST)	425,6	27,2	452,8	452,8	210,8	4 670,1
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 743,9	3 198,7	6 942,6	6 942,6	3 287,9	67 257,0
SONST FLUGPL	1,0	-	1,0	-	-	14,6
INSGESAMT	3 744,9	3 198,7	6 943,6	6 942,6	3 287,9	67 271,7
JAN BIS NOV	40 073,6	27 198,1	67 271,7	67 195,5	35 200,4	67 271,7

1) EINSCHL BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN

3 FLUGPLATZVERKEHR NOV 1983

3 1 VERKEHR AUF AUSGEWÄHLTEN FLUGPLÄTZEN

3 1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN			FRACHT			POST		
	BERICHTSMONAT	JAN BIS NOV	ANZAHL	BERICHTSMONAT	JAN BIS NOV	TONNEN	BERICHTSMONAT	JAN BIS NOV	ANZAHL
HAMBURG	13	550	163 335	459,2	5 362,6	86,1	901,8		
HANNOVER	4	313	68 302	15,6	197,4	10,5	116,8		
BREMEN	824		15 086	7,1	67,0	0,0	0,2		
DUESSELDORF	19	077	248 747	942,7	8 955,7	86,0	610,8		
KOELN/BONN	5	612	69 838	316,1	1 272,3	26,3	190,7		
FRANKFURT	46	286	655 184	3 266,4	30 867,1	360,9	3 912,5		
STUTT GART	6	692	105 226	42,5	511,2	12,5	116,1		
NUERNBERG	1	847	13 644	5,2	33,0	0,7	2,1		
MUENCHEN	20	981	272 013	541,8	6 177,8	40,6	377,0		
BERLIN(WEST)	-	-	154	-	0,5	-	1,0		
SAARBRUECKEN	597		4 405	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	119	779	1 615 934	5 596,6	53 444,7	623,6	6 228,9		
SONST FLUGPL	-	-	-	-	-	-	-		
INSGESAMT	119	779	1 615 934	5 596,6	53 444,7	623,6	6 228,9		
JAN BIS NOV	1 615	934		53 444,7		6 228,9			

3:2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen *)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge ¹⁾		Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge ¹⁾		Zusteiger
	insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug			insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug	
Anzahl			Anzahl				
Schleswig-Holstein	1 278	892	683	Hessen	921	869	77
Flensburg-Schäferhaus	23	15	24	Bad Nauheim/Reichelsheim	326	306	-
Hartenholm	237	234	9	Breitscheid	136	123	26
Heide-Büsum	1	1	-	Egelsbach	442	434	42
Helgoland-Düne	72	-	281	Kassel-Calden	13	6	9
Kiel-Holtenau	40	9	152	Michelstadt	4	-	-
Lübeck	151	5	11	Rheinland-Pfalz	584	533	46
Neumünster	12	-	-	Germerheim	4	-	9
Rendsburg-Schachtolm	128	113	32	Koblenz-Winningen	247	232	23
St. Michaelisdonn	104	100	7	Pirmasens-Zweibrücken	199	199	-
Uetersen	389	387	9	Speyer	12	6	14
Westerland/Sylt	83	28	101	Weinsheim	2	-	-
Wyk auf Föhr	38	-	57	Worms	120	96	-
Niedersachsen	1 987	312	4 705	Baden-Württemberg	1 881	1 309	2 341
Baltrum	5	-	1	Aalen-Heidenheim	40	40	-
Borkum	353	-	967	Baden-Baden-Oos	269	237	89
Braunschweig	248	234	51	Biberach/Riß	1	-	-
Damme	13	-	42	Donaueschingen-Villanden	76	75	8
Emden	335	-	968	Freiburg i. Br.	34	62	55
Ganderkesee	77	36	39	Friedrichshafen	374	122	1 020
Harle	137	-	546	Heubach	119	119	-
Juist	161	1	473	Karlsruhe-Forchheim	291	103	974
Leer-Nüttermoor	40	-	4	Konstanz	75	75	-
Melle-Grönegau	12	12	-	Mannheim-Neustadt	152	114	107
Norden-Norddeich	167	-	473	Mengen	234	222	73
Norderney	95	9	58	Mosbach-Lohrbach	102	101	-
Nordhorn-Klausheide	17	-	21	Oedheim	18	3	-
Peine-Eddesse	9	-	-	Offenburg	6	3	15
Wangerooge	144	-	486	Reutlingen-Betzingen	1	-	-
Wilhelmshaven-Mariensiel	174	20	576	Rottweil-Zepfenhan	27	27	-
Bremen	45	-	105	Schwäb.Hall-Weckrieden	6	-	-
Bremerhaven-Am Luneort	45	-	105	Tannheim	6	6	-
Nordrhein-Westfalen	5 506	4 312	3 541	Bayern	4 350	4 036	674
Aachen-Merzbrück	650	626	42	Ampfing-Waldkraiburg 4)	827	827	-
Ahlen-Nord	18	-	-	Aschaffenburg	21	21	-
Arnsberg	32	27	-	Augsburg-Mühlhausen	512	492	74
Bielefeld-Wandelsbleiche	18	-	27	Bayreuth	87	21	111
Bonn-Hangelar	358	290	42	Beilngries 5)	1 171	1 171	-
Dahlemer Binz	127	119	-	Coburg-Brandensteinebene	9	-	4
Dinslaken-Schwarze Heide	163	157	-	Eggenfelden	265	244	44
Dortmund-Wickede	374	261	446	Haßfurt	1	-	-
Essen-Mülheim	1 114	847	181	Herzogenaurach	216	213	-
Grefrath-Niershorst	181	181	-	Hof	135	86	248
Marl-Loemühle	148	121	66	Jesenwang	343	303	80
Meschede-Schüren	2	-	-	Kempen-Durach 6)	42	42	-
Mönchengladbach	588	376	508	Landshut	242	238	-
Münster-Osnabrück	402	278	1 347	Mühlendorf	54	54	-
Paderborn-Lippstadt	284	173	710	Rosenthal-Field-Plössen	259	259	-
Porta Westfalica	34	3	-	Straubing-Wallmühle	83	58	63
Siegerland	416	382	77	Vilshofen	81	7	48
Stadtlohn-Wenningfeld 2)	572	471	95	Würzburg-Schenkenturm	2	-	2
Wesel-Römerwardt 3)	25	-	-	Saarland	15	14	-
				Saarlouis-Düren	15	14	-
				Insgesamt	16 567	12 277	12 172

*) Darunter 732 Starts und 2 698 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).
2) Einschl. September und Oktober.

3) Einschl. Juli und August.
4) Januar bis Oktober.
5) Einschl. März bis Oktober.
6) Einschl. Oktober.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN NOV 1983

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL				
1 000					
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	10 318	3 882	311 329	2 161	1 256
GELEGENHEITSVERKEHR	3 622	833	12 929	24	0
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	270	63	-	-	-
ZUSAMMEN	14 210	4 778	324 258	2 185	1 256
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	9 639	2 278	154 012	9 095	871
GELEGENHEITSVERKEHR	2 089	520	44 911	1 284	3
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	110	27	-	-	-
ZUSAMMEN	11 838	2 826	198 923	10 380	874
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	9 653	2 273	156 758	7 053	720
GELEGENHEITSVERKEHR	2 085	523	48 380	1 357	-
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	95	18	-	-	-
ZUSAMMEN	11 833	2 813	205 138	8 409	720
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	29 610	8 433	622 100	18 310	2 846
GELEGENHEITSVERKEHR	7 796	1 876	106 220	2 665	3
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	475	108	-	-	-
INSGESAMT	37 881	10 417	728 319	20 975	2 849
JAN BIS NOV	484 013	132 253	10 224 888	211 571	27 058

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN BIS NOV	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS - VERKEHR 0/0	VERKEHR INSGESAMT
	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	34 550	380 039	55 314	472 164	65	63
GELEGENHEITSVERKEHR	1 317	17 918	2 675	24 980	52	49
ZUSAMMEN	35 867	397 957	57 990	497 144	65	62
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	25 367	288 290	43 580	297 522	52	57
GELEGENHEITSVERKEHR	5 778	153 618	7 858	59 516	78	74
ZUSAMMEN	31 145	441 908	51 438	357 038	56	60
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	23 448	268 990	43 852	296 577	53	53
GELEGENHEITSVERKEHR	6 194	152 242	8 018	60 056	80	75
ZUSAMMEN	29 642	421 232	51 870	356 633	58	56
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	83 365	937 320	142 746	1 066 263	57	57
GELEGENHEITSVERKEHR	13 288	323 778	18 552	144 552	76	71
INSGESAMT	96 654	1 261 098	161 298	1 210 815	59	59
JAN BIS NOV	1 261 098	-	2 062 364	16 042 885	63	61

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z B ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE) - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM)

5 PERSONENVERKEHR NOV 1983

5.1 VERFLECHUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK -FLUGPL	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	40	60	-	13 224	6 971	38 617	6 491	1 390	15 059	19 560	279	101 691
HANNOVER	15	31	1	266	-	13 433	2 625	2 180	6 521	12 759	1	37 832
BREMEN	-	-	8	-	-	11 466	1 853	-	1 510	3 131	41	18 009
DUESSELDORF	13 276	260	-	-	20	15 926	7 319	4 304	21 171	19 301	403	61 980
KOELN/BONN	7 158	-	-	2	97	7 265	1 843	759	12 641	13 642	12	43 419
FRANKFURT	40 119	14 184	11 478	17 655	8 208	298	13 308	11 303	34 910	37 927	2 678	192 078
STUTT GART	6 410	3 319	1 506	6 734	2 580	12 089	221	4	1 045	11 389	155	45 452
NUERNBERG	864	2 330	6	4 748	1 094	11 144	4	-	34	4 709	7	24 940
MJENCHEN	14 884	5 682	1 281	20 703	12 930	35 386	1 005	4	326	16 136	1 185	109 522
BERLIN(WEST)	19 660	12 969	3 060	20 064	13 801	38 959	12 156	5 009	16 219	-	1 003	142 900
SONST FLUGPL	281	3	32	300	12	2 691	134	22	877	1 026	9	5 387
INSGESAMT	102 707	38 838	17 372	83 706	45 713	187 274	46 959	24 975	110 313	139 580	5 773	803 210

*) EINSCHL UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	40	2	-	11 061	6 282	24 625	7 515	2 558	13 202	19 527	279	85 091
HANNOVER	14	31	2	270	4	4 869	3 175	2 324	5 799	12 679	1	29 168
BREMEN	-	-	8	1	14	5 109	2 317	410	2 268	3 127	41	13 295
DUESSELDORF	11 393	53	9	-	20	5 304	7 066	4 695	18 819	19 259	403	67 021
KOELN/BONN	6 275	5	8	2	97	2 027	1 709	996	11 669	13 619	12	36 419
FRANKFURT	37 510	12 777	9 692	15 044	7 260	298	10 103	8 684	30 974	38 056	2 676	173 074
STUTT GART	6 889	3 749	2 012	6 297	2 041	2 195	221	7	252	11 407	155	35 225
NUERNBERG	2 317	2 485	398	4 543	1 313	1 986	13	-	41	4 716	7	17 819
MJENCHEN	14 422	6 036	1 941	19 716	12 653	22 309	782	7	326	16 164	1 185	95 551
BERLIN(WEST)	17 707	12 969	3 060	20 026	13 801	32 186	12 080	4 981	15 148	-	1 003	132 961
SONST FLUGPL	281	3	32	324	12	2 627	134	22	877	1 026	11	5 349
INSGESAMT	96 848	38 110	17 162	77 284	43 507	103 535	45 115	24 684	99 375	139 580	5 773	690 973

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN

5 PERSONENVERKEHR NOV 1983

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
SRI LANKA	-	-	-	422	-	1 891	-	80	1 333	-	-	-	3 726
THAILAND	-	-	-	553	-	5 740	-	-	348	-	-	-	6 641
MALAYSIA	-	-	-	-	-	627	-	-	-	-	-	-	627
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 718	-	-	-	-	-	-	3 718
INDONESIEN	-	-	-	-	-	818	-	-	-	-	-	-	818
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 703	-	-	-	-	-	-	1 703
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 115	-	-	-	-	-	-	2 115
JAPAN	2 128	-	-	705	-	5 766	-	-	-	-	-	-	8 599
MALEDIVEN	-	-	-	951	-	585	-	-	-	-	-	-	1 536
CHINA	-	-	-	-	-	1 087	-	-	-	-	-	-	1 087
ASIEN ZUS	2 287	37	-	2 706	623	59 265	-	80	7 009	129	-	-	72 136
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 233	-	-	-	-	-	-	2 233
AUSTR -OZ. ZUS	-	-	-	-	-	2 233	-	-	-	-	-	-	2 233
INSGESAMT	59 563	17 957	6 218	129 718	21 503	412 723	34 466	4 925	96 552	19 676	979	-	804 280

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
FINNLAND	2 750	112	-	260	-	5 036	-	-	-	-	-	-	8 158
SCHWEDEN	2 633	34	10	1 433	19	5 256	1	-	419	-	-	-	9 805
NORWEGEN	2 015	-	-	614	-	1 298	50	-	153	-	-	-	4 130
DAENEMARK	4 870	613	-	5 258	196	8 629	1 206	-	1 736	-	-	-	22 508
GR BRITANN	12 561	4 865	2 237	19 435	5 583	33 681	5 985	1 086	11 883	4 769	52	102	137 137
IRLAND	-	-	-	480	-	852	-	-	-	-	-	-	1 332
NIEDERLANDE	6 876	410	1 699	2 084	3	11 674	1 815	404	3 710	1 321	26	29	29 922
BELGIEN	852	-	15	1 223	3	9 842	1 624	102	2 046	5	-	-	15 712
LUXEMBURG	-	-	-	5	-	2 917	-	-	1	12	-	-	2 935
FRANKREICH	5 035	42	78	9 821	3 100	24 516	3 253	522	7 677	2 212	63	56	319 319
SPANIEN	10 278	6 498	1 572	45 742	4 463	27 795	8 709	1 378	12 362	7 617	994	127	428 428
PORTUGAL	476	-	-	1 055	41	5 979	214	-	492	-	-	-	8 257
MALTA	34	-	-	-	355	1 027	127	-	643	-	-	-	2 186
SCHWEIZ	3 318	1 010	290	11 342	2 611	19 250	3 601	1 075	12 361	1 701	23	56	582 582
OESTERREICH	367	-	-	3 305	48	21 047	1 248	171	5 779	-	-	-	31 965
ITALIEN	391	127	131	6 151	440	23 854	2 898	171	6 889	-	-	-	41 052
GRIECHENLAND	349	159	-	2 846	159	7 192	1 595	50	3 500	-	-	-	15 850
TUERKEI	1 831	2 170	-	4 458	2 513	8 754	3 743	461	4 484	691	-	-	29 105
JUGOSLAWIEN	721	481	-	2 512	3	6 446	934	-	1 988	-	-	-	13 085
UNGARN	-	-	-	451	11	4 699	194	39	1 426	-	-	-	6 820
TSCHECHOSLOW	-	-	-	76	212	2 348	-	-	1	-	-	-	2 637
RUMAENIEN	36	-	-	194	-	1 158	-	-	254	-	-	-	1 642
BULGARIEN	-	-	-	-	-	1 019	-	-	432	-	-	-	1 451
POLEN	-	-	-	-	576	2 912	-	-	-	-	-	-	3 488
SOWJETUNION	529	-	-	275	99	4 829	-	-	170	-	-	-	5 902
EUROPA ZUS	55 922	16 521	6 032	119 020	20 435	241 910	37 197	5 459	78 426	18 328	1 158	600	408 408
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 429	-	-	-	-	-	-	1 429
TUNESIEN	1 543	918	47	3 326	487	5 121	2 002	313	2 336	238	91	16	422 422
ALGERIEN	-	-	-	-	33	869	-	-	3	-	-	-	905
MAROKKO	44	-	-	2 898	-	1 623	297	-	1 694	157	-	-	6 713
SENEGAL	-	-	-	681	-	778	-	-	-	-	-	-	1 459
GUIN -BISSAU	-	-	-	-	-	34	-	-	-	-	-	-	34
TOGO	-	-	-	-	-	492	-	-	-	-	-	-	492
NIGERIA	-	-	-	243	-	2 311	-	-	-	-	-	-	2 554
ZAIRE	-	-	-	-	51	-	-	-	-	-	-	-	51
AEGYPTEN	-	173	-	-	5	5 379	855	-	2 306	260	-	-	8 978
SUDAN	-	-	-	-	-	293	-	-	5	-	-	-	298
AETHIOPIEN	-	-	-	-	40	340	-	-	-	-	-	-	380
SOMALIA	-	-	-	-	-	84	-	-	-	-	-	-	84
UGANDA	-	-	-	-	31	-	-	-	-	-	-	-	31
KENJA	-	-	-	1 084	-	3 215	-	-	1 120	-	-	-	5 419
TANSANIA	-	-	-	-	-	227	-	-	-	-	-	-	227
SIMBABWE	-	-	-	-	-	284	-	-	-	-	-	-	284
MAURITIUS	-	-	-	-	-	671	-	-	-	-	-	-	671
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	97	5 857	-	-	-	-	-	-	5 954
SESCHELLEN	-	-	-	-	655	237	-	-	-	-	-	-	892
AFRIKA ZUS	1 587	1 091	47	8 232	1 399	29 244	3 154	313	7 464	655	91	53	277 277
KANADA	-	-	-	891	-	6 115	-	-	-	-	-	-	7 006
VER STAAT O	1 248	-	-	4 284	361	60 696	-	-	4 468	497	-	-	71 554
VER STAAT W	42	-	-	961	-	7 738	-	-	-	-	-	-	8 741
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 958	-	-	-	-	-	-	1 958

5 PERSONENVERKEHR NOV 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES
5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
BAHAMAS	-	-	-	200	-	60	-	-	-	-	-	260
JAMAICA	-	-	-	-	-	406	-	-	-	-	-	406
WESTINDIEN	-	-	-	153	-	273	-	-	-	-	-	426
KUBA	-	-	-	-	513	25	-	-	-	-	-	538
VENEZUELA	-	-	-	-	-	740	-	-	-	-	-	740
BRASILIEN	-	-	-	-	-	3 660	-	-	-	-	-	3 660
PARAGUAY	-	-	-	-	-	303	-	-	-	-	-	303
URUGUAY	-	-	-	-	-	174	-	-	-	-	-	174
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	691	-	-	-	-	-	691
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	931	-	-	-	-	-	931
ECUADOR	-	-	-	-	-	371	-	-	-	-	-	371
PERU	-	-	-	-	-	558	-	-	-	-	-	558
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	506	-	-	-	-	-	506
CHILE	-	-	-	-	-	243	-	-	-	-	-	243
AMERIKA ZUS	1 290	-	-	6 489	874	85 448	-	-	4 468	497	-	99 066
ZYPERN	-	-	-	-	335	1 140	-	-	1 172	-	-	2 647
LIBANON	-	-	-	-	-	205	-	-	-	-	-	205
ISRAEL	-	-	-	-	615	6 596	315	-	3 706	260	-	11 492
JORDANIEN	-	-	-	-	-	1 928	-	-	-	-	-	1 928
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 034	-	-	520	-	-	1 554
IRAK	-	-	-	-	-	1 449	-	-	10	-	-	1 459
IRAN	-	-	-	-	-	4 902	-	-	-	-	-	4 902
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 495	-	-	-	-	-	1 495
BAHRAIN	-	-	-	-	-	173	-	-	-	-	-	173
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	98	3 400	-	-	-	-	-	3 498
JEMEN	-	-	-	-	-	363	-	-	-	-	-	363
V. A EMIRATE	-	-	-	94	175	1 331	-	-	200	-	-	1 800
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 358	-	-	-	-	-	2 358
INDIEN	-	-	-	80	-	10 234	-	-	276	-	-	10 590
SRI LANKA	-	-	-	878	81	1 588	-	-	567	-	-	3 114
THAILAND	-	-	-	242	-	5 118	-	-	160	-	-	5 520
MALAYSIA	-	-	-	-	-	700	-	-	-	-	-	700
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 747	-	-	-	-	-	3 747
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 210	-	-	-	-	-	1 210
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 684	-	-	-	-	-	1 684
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 388	-	-	-	-	-	2 388
JAPAN	1 193	-	-	625	-	5 742	-	-	-	-	-	8 560
MALEDIVEN	-	-	-	470	-	413	-	-	-	-	-	883
CHINA	-	-	-	-	-	722	-	-	-	-	-	722
ASIEN ZUS	1 193	-	-	2 389	1 304	60 920	315	-	6 611	260	-	72 992
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	1 904	-	-	-	-	-	1 904
AUSTR -OZ ZUS	-	-	-	-	-	1 904	-	-	-	-	-	1 904
INSGESAMT	59 992	17 612	6 079	136 130	24 012	419 426	40 666	5 772	96 969	19 740	1 249	827 647

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
DDR U BER(O)	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	-	9
FINNLAND	2 280	65	6	876	188	4 563	293	79	576	147	-	9 073
SCHWEDEN	2 524	233	16	2 870	104	4 669	783	316	1 158	402	-	13 075
NORWEGEN	1 846	157	11	1 358	57	1 567	323	113	613	179	-	6 224
DAENEMARK	1 979	195	3	2 277	227	8 146	603	205	1 119	620	-	15 374
GR BRITANN	9 764	4 841	2 448	17 751	4 538	31 488	5 559	1 423	11 092	4 522	72	93 488
IRLAND	142	50	26	650	98	890	112	29	146	13	-	2 156
ISLAND	42	8	4	15	15	16	8	7	16	4	-	135
NIEDERLANDE	5 065	315	840	1 420	24	8 384	1 743	669	3 167	1 571	-	23 198
BELGIEN	1 586	220	233	538	17	7 445	1 699	414	2 207	494	3	14 856
LUXEMBURG	136	54	39	31	3	2 452	25	15	146	134	-	3 035
FRANKREICH	4 672	1 160	863	9 084	2 936	20 192	3 621	1 090	8 232	2 560	47	54 457
SPANIEN	12 080	7 831	1 892	43 747	4 764	24 862	8 619	2 023	14 632	8 640	807	129 897
PORTUGAL	730	122	120	1 541	140	3 656	282	79	1 056	105	-	7 831
MALTA	238	26	14	32	425	619	140	4	444	19	-	1 961
SCHWEIZ	3 771	1 389	602	9 169	2 293	14 113	1 803	974	8 571	2 320	44	45 049
OESTERREICH	1 274	670	361	4 576	735	16 243	1 210	277	3 642	835	1	29 824
ITALIEN	2 289	943	547	7 124	1 071	18 454	2 256	606	5 399	1 091	-	39 780
GRIECHENLAND	718	271	179	1 799	223	4 412	1 040	130	2 525	127	1	11 425
TUERKEI	1 730	1 810	81	3 781	1 728	6 637	2 941	438	2 877	605	-	22 628
JUGOSLAWIEN	902	586	77	2 591	118	5 485	809	56	1 365	53	-	12 042
UNGARN	207	146	46	583	107	3 574	363	65	1 393	25	1	6 510
ALBANIEN	-	5	-	2	1	-	1	-	-	-	-	9
TSSCHECHOSLOW	148	51	35	236	182	1 623	66	18	75	13	-	2 447
RUMAENIEN	85	17	4	261	23	829	5	5	188	4	-	1 441

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDDIELLAENDERN

NACH ENDDIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
BOLIVIEN	21	4	2	9	5	251	7	3	17	11	-	340	
CHILE	96	24	18	30	13	333	29	11	42	9	-	605	
AMERIKA ZUS	5 742	1 298	941	8 578	1 921	75 851	3 229	1 135	9 435	2 603	-	110 733	
ZYPERN	156	61	14	177	213	830	16	17	779	30	-	2 295	
LIBANON	29	10	2	40	20	327	20	3	38	21	-	510	
ISRAEL	500	192	35	364	507	4 709	94	33	2 852	249	-	9 535	
JORDANIEN	75	15	24	53	23	1 381	18	6	90	35	-	1 720	
SYRIEN	63	28	6	81	47	915	28	16	249	24	-	1 457	
IRAK	65	55	36	177	64	1 110	86	38	150	22	-	1 803	
IRAN	277	60	43	222	119	2 613	84	34	204	101	-	3 757	
KUWAIT	64	30	58	91	27	1 013	57	33	84	13	-	1 470	
BAHRAIN	37	9	45	21	4	283	7	6	30	1	-	443	
KATAR	7	5	3	6	12	28	2	2	16	-	-	81	
SAUDI-ARAB	290	130	74	355	130	2 945	187	124	300	64	-	4 601	
JEMEN	9	3	3	6	5	307	5	4	10	1	-	353	
JEMEN DEM VR	2	-	-	-	2	-	2	-	9	-	-	15	
OMAN	8	11	15	29	3	11	16	5	17	-	-	115	
V A EMIRATE	161	29	24	199	32	1 438	59	26	513	20	-	2 501	
PAKISTAN	92	12	25	107	16	2 097	24	23	69	34	-	2 499	
BANGLADESCH	10	-	-	3	8	40	1	1	3	-	-	66	
AFGHANISTAN	-	-	3	-	-	14	1	-	1	-	-	19	
INDIEN	276	76	27	471	91	9 529	125	63	787	204	-	11 649	
NEPAL	2	3	-	1	2	57	2	2	4	-	-	73	
SRI LANKA	75	16	12	817	9	1 791	6	81	1 068	2	-	3 877	
BIRMA	-	4	1	4	-	31	1	-	18	1	-	60	
THAILAND	343	67	32	796	38	4 776	47	26	797	96	-	7 018	
LAOS	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	
KAMPUTSCHEA	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
VIETNAM	2	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	9	
MALAYSIA	42	11	13	41	11	427	23	11	27	3	-	609	
SINGAPUR	225	37	48	114	31	3 059	79	27	155	37	-	3 812	
INDONESIEN	92	24	25	63	25	659	28	16	59	6	-	997	
PHILIPPINEN	81	19	33	20	10	1 614	35	13	72	20	-	1 917	
HONGKONG	226	44	33	160	36	1 253	110	47	176	34	-	2 119	
TAIWAN	33	9	16	51	11	208	13	23	28	8	-	400	
JAPAN	2 295	111	61	1 450	152	5 226	343	164	1 279	349	-	11 430	
MALEDIVEN	-	-	-	730	-	806	-	-	-	-	-	1 536	
KOREA, S-	55	14	13	227	55	176	46	27	77	22	-	712	
KOREA, N-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	
CHINA	65	28	7	89	14	1 117	41	25	58	20	-	1 464	
ASIEN ZUS	5 657	1 113	731	6 967	1 717	50 801	1 608	896	10 019	1 417	-	80 926	
AUSTRALIEN	187	93	39	117	49	2 077	88	40	207	33	-	2 930	
NEUSEELAND	26	7	1	10	5	5	8	14	13	9	-	98	
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	
FIDSCHI	5	-	4	-	-	-	6	-	6	-	-	21	
OZEANIEN BR	-	-	-	-	-	-	1	-	3	-	-	4	
NEUKALEDON	-	-	-	-	-	28	-	-	1	1	-	30	
POLYNES FR	-	1	-	1	1	3	-	1	2	-	-	9	
PAPUA-NEUGUI	1	-	-	2	-	1	-	2	-	-	-	6	
AUSTR -OZ ZUS	219	101	44	130	55	2 115	103	57	232	43	-	3 099	
INSGESAMT	70 304	25 893	10 722	138 255	26 297	347 988	42 849	11 755	99 585	29 615	1 017	804 280	

5 2 4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDDIELLAENDERN UND ENDDIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDDIEL- BZW FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
FINNLAND	111	-	-	97	-	-	-	-	3	-	-	208	
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	50	-	-	-	-	50	
GR BRITANN	800	516	-	742	-	996	777	-	2 485	1 362	71	7 750	
DAR LON	800	516	-	631	-	996	777	-	2 404	1 362	-	7 486	
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127	-	127	
SPANIEN	10 501	7 225	1 488	40 478	4 091	13 303	7 463	1 646	12 348	8 217	807	107 567	
DAR PMI	1 918	1 512	726	7 463	1 197	1 991	1 679	339	1 314	1 823	287	20 249	
AGP	138	-	-	2 983	-	878	-	-	-	320	-	4 319	
*KI	1 337	1 069	-	5 964	578	2 400	1 250	-	2 022	1 566	89	16 375	
LPA	4 297	2 851	762	14 425	1 390	4 972	2 764	1 225	5 114	2 675	431	40 906	
TCL	2 811	1 793	-	7 803	926	3 062	1 770	82	3 898	1 733	-	23 878	
ALC	-	-	-	1 510	-	-	-	-	-	-	-	1 510	
PORTUGAL	358	8	-	824	-	340	-	-	668	-	-	2 198	
DAR FNC	60	8	-	742	-	163	-	-	654	-	-	1 627	
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	127	-	-	14	-	-	141	
OESTERREICH	-	-	-	226	-	-	-	-	-	-	-	226	

5 PERSONENVERKEHR NOV. 1983

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ -LAND BZW FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
ITALIEN	-	127	130	-	-	-	-	-	-	-	-	257
GRIECHENLAND	188	32	-	75	-	141	-	-	383	-	-	819
DAR ATH	56	26	-	61	-	22	-	-	383	-	-	548
TUERKEI	237	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	237
JUGOSLAWIEN	198	114	-	312	-	409	55	-	22	-	-	1 110
DAR DBV	198	114	-	312	-	409	55	-	22	-	-	1 110
UNGARN	-	-	-	-	-	382	-	-	123	-	-	505
DAR BUD	-	-	-	-	-	382	-	-	123	-	-	505
RUMAENIEN	42	-	-	192	-	209	-	-	-	-	-	443
SOWJETUNION	84	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
SONST LAENDER	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
EUROPA ZUS	12 519	8 022	1 618	42 946	4 091	15 908	8 345	1 646	16 044	9 706	878	121 723
TUNESIEN	1 111	729	2	2 471	172	1 737	1 350	89	1 515	13	39	9 228
DAR DJE	282	-	-	760	-	769	273	-	696	-	-	2 780
MIR	829	729	2	1 597	172	963	1 077	89	816	13	39	6 326
MAROKKO	307	138	-	3 090	-	320	-	-	1 311	119	-	5 285
DAR AGA	307	138	-	3 090	-	320	-	-	1 311	119	-	5 285
SENEGAL	-	-	-	319	-	594	-	-	-	-	-	913
DAR DKR	-	-	-	319	-	594	-	-	-	-	-	913
AEGYPTEN	37	194	-	48	-	224	933	-	361	260	-	2 057
DAR CAI	37	194	-	48	-	224	506	-	361	260	-	1 630
KENJA	-	-	-	855	-	2 147	-	-	1 760	-	-	4 762
DAR MBA	-	-	-	855	-	2 147	-	-	1 760	-	-	4 762
AFRIKA ZUS	1 455	1 061	2	6 783	172	5 022	2 283	89	4 947	392	39	22 245
MEXIKO	-	-	-	298	-	687	-	-	-	-	-	985
DAR MEX	-	-	-	298	-	687	-	-	-	-	-	985
BAHAMAS	-	-	-	82	-	191	-	-	-	-	-	273
DAR NAS	-	-	-	82	-	191	-	-	-	-	-	273
WESTINDIEN	-	-	-	322	-	680	-	-	-	-	-	1 002
DAR UVF	-	-	-	217	-	447	-	-	-	-	-	664
BGI	-	-	-	105	-	233	-	-	-	-	-	338
KUBA	-	-	-	-	563	-	-	-	-	-	-	563
DAR HAV	-	-	-	-	563	-	-	-	-	-	-	563
AMERIKA ZUS	-	-	-	702	563	1 558	-	-	-	-	-	2 823
ZYPERN	78	28	-	135	-	34	-	-	288	-	-	563
DAR *ZY	78	28	-	135	-	34	-	-	288	-	-	563
ISRAEL	258	122	-	171	340	1 233	-	-	1 958	129	-	4 211
DAR TLV	214	99	-	143	340	1 072	-	-	1 624	129	-	3 621
*IA	44	23	-	28	-	161	-	-	334	-	-	590
V A EMIRATE	27	9	-	125	-	89	-	-	329	-	-	579
DAR SHJ	27	9	-	125	-	89	-	-	329	-	-	579
INDIEN	10	5	-	18	-	11	-	-	126	-	-	170
DAR DEL	10	5	-	18	-	11	-	-	126	-	-	170
SRI LANKA	-	-	-	764	-	865	-	80	991	-	-	2 700
DAR CMB	-	-	-	764	-	865	-	80	991	-	-	2 700
THAILAND	-	-	-	553	-	1 482	-	-	348	-	-	2 383
DAR BKK	-	-	-	553	-	1 482	-	-	348	-	-	2 383
MALEDIVEN	-	-	-	730	-	806	-	-	-	-	-	1 536
DAR MLE	-	-	-	730	-	806	-	-	-	-	-	1 536
ASIEN ZUS	373	164	-	2 496	340	4 520	-	80	4 040	129	-	12 142
INSGESAMT	14 347	9 247	1 620	52 927	5 166	27 008	10 628	1 815	25 031	10 227	917	158 933

*) STEHE ERLAEUTERUNGEN

6 Güterverkehr November 1983

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsmonat gegen Vorjahr %
				Januar bis November 1983	Januar bis November 1982	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	24 247,5	24 773,4	20 051,8	245 302,3	228 400,0	+ 7,4
Empfang ...	17 497,6	17 417,7	14 865,9	178 161,7	177 510,8	+ 0,4
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	8 775,7	8 446,2	7 898,0	90 421,8	86 424,9	+ 4,6
ohne Umladungen ...	3 591,3	3 559,5	2 562,8	32 743,9	31 442,6	+ 4,1
Gesamtverkehr ...	54 112,1	54 196,8	45 378,5	546 629,7	523 778,3	+ 4,4
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	5 910,0	4 952,6	4 808,6	55 544,2	52 306,8	+ 6,2
And. Nahrungsmittel	1 804,1	1 520,1	1 328,2	15 669,4	11 733,5	+ 33,5
Feste min. Brennst.	0,4	0,1	0,6	3,4	3,1	+ 9,7
Mineralölerzgn. u.ä.	22,5	19,2	11,0	251,4	172,3	+ 45,9
Erze, Metallabfälle	1,9	3,4	2,2	54,9	22,8	x
Eisen, NE-Metalle	306,6	217,1	285,5	2 661,4	2 713,4	- 1,9
Steine u. Erden	256,2	189,0	133,1	1 755,9	434,0	x
Düngemittel	7,0	3,4	0,5	64,7	13,3	x
Chem. Erzeugnisse	2 766,6	2 518,1	1 981,9	26 604,3	26 146,5	+ 1,8
And. Halb- u. Fertigerz.	22 680,4	23 434,9	19 732,1	238 417,0	237 929,9	+ 0,2
Bes. Transportgüter	16 765,0	17 779,4	14 531,9	172 859,2	160 860,5	+ 7,5
Zusammen ...	50 520,8	50 637,3	42 815,7	513 885,7	492 335,7	+ 4,4
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	11,7	9,8	11,2	10,8	10,6	
And. Nahrungsmittel	3,6	3,0	3,1	3,0	2,4	
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,6	0,4	0,7	0,5	0,6	
Steine u. Erden	0,5	0,4	0,3	0,3	0,1	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	5,5	5,0	4,6	5,2	5,3	
And. Halb- u. Fertigerz.	44,9	46,3	46,1	46,4	48,3	
Bes. Transportgüter	33,2	35,1	33,9	33,6	32,7	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	2 683,7	1 689,8	2 358,2	23 297,8	22 505,8	+ 3,5
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 394,6	1 566,4	1 417,4	18 299,1	17 640,4	+ 3,7
Elektroerzgn. (931)	3 990,3	4 232,5	3 376,4	41 971,0	40 456,1	+ 3,7
Büromaschinen (T.a. 939)	1 055,6	973,4	887,4	10 540,2	11 850,3	- 11,1
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	5 061,8	4 987,8	4 217,9	49 448,6	50 369,0	- 1,8
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 563,6	1 575,6	1 445,0	16 253,8	15 878,6	+ 2,4
Bekleidung (T.a. 963)	2 619,4	2 690,9	1 818,3	28 261,3	25 041,3	+ 12,9
Druckereierzgn. (974)	1 909,3	2 045,9	1 788,5	20 321,3	19 776,9	+ 2,8
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	689,9	588,8	504,2	6 055,0	7 042,6	- 14,0
Sammelgüter u.a. (999)	16 602,2	17 660,7	14 415,9	171 285,4	159 011,4	+ 7,7
Übrige Güter	12 950,4	12 625,5	10 586,5	128 152,2	122 763,3	+ 4,4
Zusammen ...	50 520,8	50 637,3	42 815,7	513 885,7	492 335,7	+ 4,4
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	5,3	3,3	5,5	4,5	4,6	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	2,8	3,1	3,3	3,6	3,6	
Elektroerzgn. (931)	7,9	8,4	7,9	8,2	8,2	
Büromaschinen (T.a. 939)	2,1	1,9	2,1	2,1	2,4	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	10,0	9,9	9,9	9,6	10,2	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,1	3,1	3,4	3,2	3,2	
Bekleidung (T.a. 963)	5,2	5,3	4,2	5,5	5,1	
Druckereierzgn. (974)	3,8	4,0	4,2	4,0	4,0	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,4	1,2	1,2	1,2	1,4	
Sammelgüter u.a. (999)	32,9	34,9	33,7	33,3	32,3	
Übrige Güter	25,6	24,9	24,7	24,9	24,9	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR NOV 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

TONNEN

NR	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS NOVEMBER	
		GEBIETEN AUSSERH. D BUNDESGBIETES				BEFOERDERG INSGESAMT	DAR IN FRACHTERN	BEFOERDERG INSGESAMT	DAR IN FRACHTERN
		VERSAND	EMPFANG						
00	LEBENDE TIERE	726,6	20,9	747,5	44,2	791,7	690,2	4 757,4	3 799,7
01	GETREIDE	0,0	5,0	5,0	5,6	10,7	0,0	88,9	17,2
02	KARTOFFELN	0,1	0,0	0,2	0,0	0,2	-	1,1	0,0
03	FRUECHTE, GEMUESE	74,1	1 505,6	1 579,7	423,2	2 002,8	949,5	22 175,3	10 737,8
04	TEXTILE ROHSTOFFE	7,4	1,7	9,1	0,7	9,8	1,8	128,7	42,1
05	HOLZ UND KORK	0,3	0,0	0,3	-	0,3	0,0	30,5	17,9
06	ZUCKERRUEBEN	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,6	-
09	PFL U TIER.ROHST.ANG	137,6	2 531,3	2 668,8	425,7	3 094,5	1 903,2	28 361,7	16 839,4
	LANDWIRTSCH ERZ.U.AE ZUS	946,1	4 064,4	5 010,5	899,5	5 910,0	3 544,8	55 544,2	31 454,1
11	ZUCKER	0,1	0,0	0,2	0,0	0,2	-	7,3	2,6
12	GETRAENKE	221,8	12,6	234,4	18,2	252,5	37,8	1 838,9	437,8
13	AND GENUSSMITTEL U A	478,9	62,0	540,9	64,6	605,4	170,7	5 377,2	1 941,7
14	FLEISCH, EIER, MILCH	349,5	329,9	679,4	171,5	850,9	456,7	7 705,6	3 366,7
16	GETREIDE U AE ERZGN	54,7	8,2	62,9	7,0	69,9	25,4	610,4	236,3
17	FUTTERMITTEL	19,4	0,9	20,3	0,5	20,8	18,4	87,3	29,8
18	OELSAATEN, FETTE ANG	0,1	1,3	1,5	3,0	4,4	0,9	42,7	13,6
	AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	1 124,5	414,9	1 539,4	264,7	1 804,1	709,7	15 669,4	6 028,5
21	STEINKOEHLE, -BRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,3	0,2
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	0,3	0,3	-	0,3	0,3	1,0	0,3
23	KOKS	0,0	-	0,0	0,1	0,1	-	2,2	0,0
	FESTE MIN.BRENNST. ZUS	0,0	0,3	0,4	0,1	0,4	0,3	3,4	0,5
31	ROHES ERDOEL	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	11,4	10,9
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1,5	1,5	3,0	0,8	3,7	0,6	78,8	44,5
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	6,2	0,5	6,7	1,8	8,5	8,1	50,0	43,3
34	MINERALOELERZGN ANG	2,7	1,5	4,2	5,9	10,1	3,4	111,2	34,1
	MINERALOELERZGN U AE ZUS	10,4	3,5	13,9	8,6	22,5	12,3	251,4	132,8
41	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	0,4	0,3
45	NE-METALLERZE	0,8	0,1	0,9	0,6	1,5	0,2	53,0	21,3
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	0,1	0,3	0,4	-	0,4	0,1	1,5	0,2
	ERZE, METALLABFAELLE ZUS	0,9	0,3	1,3	0,6	1,9	0,3	54,9	21,8
51	ROHEISEN, -STAHL	2,8	-	2,8	-	2,8	0,0	32,6	12,2
52	STAHLHALBZEUG	18,5	7,7	26,2	3,5	29,8	8,9	323,4	170,4
53	STAB-, FORMSTAHL U A	0,9	2,3	3,3	2,9	6,2	2,7	54,0	22,4
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	4,4	0,1	4,4	0,0	4,5	1,1	155,1	115,7
55	ROHRE, GIESSERIEERZGN	38,4	5,9	44,3	47,6	91,9	61,2	545,6	275,7
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	117,6	29,4	147,0	24,5	171,6	44,6	1 550,7	513,8
	EISEN, NE-METALLE ZUS	182,6	45,5	228,0	78,6	306,6	118,5	2 661,4	1 110,2
61	SAND, KIES, BIMS, TON	169,1	0,5	169,7	0,4	170,1	78,5	975,8	517,3
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	2,9	0,5	3,4	0,0	3,4	2,9	52,3	11,2
63	AND STEINE U ERDEN	9,5	10,3	19,8	14,1	33,9	17,8	328,9	91,8
64	ZEMENT, KALK	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,1	17,7	10,1
65	GIPS	-	0,0	0,0	-	0,0	-	1,4	-
69	AND MIN BAUSTOFFE	26,9	3,7	30,6	17,9	48,5	31,0	379,8	243,5
	STEINE U ERDEN ZUS	208,4	15,1	223,5	32,6	256,2	130,4	1 755,9	873,9
71	NAT DUENGEMITTEL	0,6	1,3	1,9	-	1,9	-	2,6	0,5
72	CHEM DUENGEMITTEL	4,8	0,2	5,1	-	5,1	3,2	62,1	35,7
	DUENGEMITTEL ZUS	5,4	1,6	7,0	-	7,0	3,2	64,7	36,3
81	CHEM GRUNDSTOFFE U A	222,6	89,8	312,4	35,2	347,5	298,5	2 254,5	1 617,9
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
83	BENZOL, TEER U AE	-	-	-	0,0	0,0	-	2,9	0,3
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	0,8	0,8	0,0	0,8	0,0	4,2	1,4
89	AND CHEM ERZEUGNISSE	1 605,5	360,7	1 966,3	452,1	2 418,3	1 082,1	24 342,7	11 421,6
	CHEM ERZEUGNISSE ZUS	1 828,1	451,3	2 279,4	487,3	2 766,6	1 380,6	26 604,3	13 041,1
91	FAHRZEUGE	1 303,3	367,5	1 670,8	304,1	1 974,9	1 010,3	23 836,9	12 488,5
92	LANDMASCHINEN	11,6	5,1	16,7	7,8	24,6	9,4	285,6	184,5
93	EL ERZGN , MASCHINEN	6 169,6	2 376,8	8 546,4	1 679,6	10 226,0	4 607,2	103 261,3	47 829,0
94	EBM-WAREN U A	364,1	89,0	453,1	137,5	590,6	234,3	6 019,7	2 874,8
95	GLAS-U A MIN WAREN	130,9	29,8	160,8	52,1	212,8	55,5	1 704,8	548,8
96	LEDER-U TEXTILWAREN	1 011,3	2 711,9	3 723,2	1 239,7	4 963,0	2 000,9	54 314,5	22 888,3
97	SONSTIGE WAREN ANG	2 501,7	1 270,0	3 771,6	917,0	4 688,6	1 833,1	48 993,1	19 973,6
	AND HALB-U FERTIGERZ ZUS	11 492,5	6 850,1	18 342,6	4 337,9	22 680,4	9 750,8	238 417,0	106 787,5
	BES TRANSPORTGUETER ZUS	8 448,5	5 650,5	14 099,0	2 666,0	16 765,0	8 502,8	172 859,2	90 843,5
	ZUSAMMEN	24 247,5	17 497,6	41 745,1	8 775,7	50 520,8	24 153,9	513 885,7	250 330,3
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN					3 591,3	1 787,3	32 743,9	15 218,0
	INSGESAMT	24 247,5	17 497,6	41 745,1	8 775,7	54 112,1	25 941,2	546 629,6	265 548,3

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER QUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 QUETERGRUPPEN *)

NR	QUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL		DURCHGANGSVERKEHR	
		D BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG			BERICHTS- MONAT BEFOERDERG.	DAR IN FRACHTERN	JANUAR BEFOERDERG.	BIS NOVEMBER DAR IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	5,0	1,4	6,4	1,6	8,0	6,1	313,3	237,8
	RINDVIEH	520,4	0,3	520,7	-	520,7	520,4	1 799,2	1 793,6
	SCHAFE, ZIEGEN	0,0	1,2	1,2	2,3	3,5	0,7	29,0	19,6
	SCHWEINE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	5,5	1,6
	FERKEL	-	-	-	-	-	-	1,2	-
	GEFLUEGEL	125,4	1,9	127,3	3,9	131,2	116,4	1 455,4	1 251,4
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	8,8	0,0	8,8	4,9	13,7	7,1	94,2	58,4
	ZOOTIERE	67,0	15,9	82,9	31,5	114,4	39,6	1 059,6	437,3
011	WEIZEN, MENSKORN	-	0,0	0,0	0,1	0,1	-	12,7	8,3
012	GERSTE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	0,1
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	1,4	0,1
015	MAIS	-	3,0	3,0	3,3	6,3	-	56,6	5,2
016	REIS	-	0,5	0,5	0,0	0,5	0,0	6,3	0,7
019	SONST. GETREIDE	0,0	1,5	1,5	2,2	3,7	-	9,8	2,9
020	KARTOFFELN	0,1	0,0	0,2	0,0	0,2	-	1,1	0,0
031	ZITRUSFRUECHTE	0,0	4,0	4,1	4,4	8,5	-	184,0	11,9
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	11,4	543,3	554,7	223,8	778,4	257,7	9 817,8	2 570,8
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	62,8	958,2	1 020,9	195,0	1 216,0	691,8	12 173,5	8 155,1
041	WOLLE, TIERHAARE	1,1	0,6	1,7	0,5	2,2	1,1	41,6	14,3
042	BAUMWOLLE	1,8	0,4	2,2	-	2,2	-	28,1	17,0
043	SYNTH. TEXTILFASERN	4,1	0,5	4,6	-	4,6	0,6	52,8	10,5
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,2	0,2	0,4	0,2	0,6	0,2	5,2	0,4
049	LUMPEN U. AE.	0,2	-	0,2	-	0,2	-	1,0	-
052	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,9	-
055	SONST. ROHHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,3	-
056	AND. BEARB. HOLZ	0,3	-	0,3	-	0,3	0,0	6,0	1,9
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	23,3	16,0
060	ZUCKERRUEBEN	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,6	-
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	1,7	0,6	2,3	0,8	3,1	1,1	47,8	14,2
	PELZFELLE, ROH	11,1	43,2	54,3	37,8	92,1	16,4	1 228,0	357,3
	ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	4,9	0,0
092	KAUTSCHUK, ROH	-	-	-	-	-	-	68,6	66,2
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTBLUMEN	68,9	2 311,5	2 380,4	303,2	2 683,7	1 762,0	23 297,8	15 360,9
	NATURDAERME	6,3	30,0	36,4	15,8	52,1	6,3	471,8	51,0
	UEBR. ROHSTOFFE	49,5	145,9	195,4	68,1	263,5	117,4	3 242,9	989,9
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	2,2	-
112	RAFFINIERTER ZUCKER	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	-	3,4	2,5
113	MELASSE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	1,7	0,1
121	MOST, WEIN	126,6	6,9	133,5	12,4	145,8	11,2	765,3	110,4
122	BIER	36,2	0,3	36,6	0,1	36,7	1,1	388,1	35,0
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	25,1	2,5	27,6	3,8	31,4	0,8	271,3	36,4
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	33,9	2,8	36,7	1,9	38,6	24,7	414,1	256,0
131	KAFFEE	2,7	0,9	3,6	0,7	4,3	0,3	87,3	27,6
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	11,3	23,6	34,9	4,1	39,0	22,6	229,1	161,5
133	TEE, GEWUERZE	0,8	6,5	7,3	3,6	10,9	3,0	228,3	67,8
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	1,1	0,9	1,9	1,6	3,5	0,1	70,4	56,3
135	TABAKWAREN	399,7	6,2	405,9	6,7	412,6	101,2	3 000,9	849,4
136	ZUCKERWAREN, HONIG	1,9	4,3	6,2	1,2	7,4	0,8	123,4	60,4
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	61,5	19,6	81,0	46,6	127,6	42,7	1 637,8	718,7
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	136,2	120,5	256,7	19,0	275,7	242,3	1 691,8	1 068,5
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	7,2	178,2	185,4	129,5	314,8	32,1	2 965,2	324,7
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,3	2,9	3,2	0,1	3,3	-	27,4	6,3
144	MILCHERZGN.	9,5	4,9	14,4	4,0	18,5	4,5	184,0	56,8
145	AND. SPEISEFETTE	0,9	0,0	0,9	1,6	2,6	0,0	14,9	1,9
146	EIER	183,4	12,8	196,2	16,8	212,0	169,4	2 566,7	1 849,4
147	AND. FLEISCHWAREN	5,3	5,0	10,3	0,1	10,4	8,0	113,8	47,8
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	6,8	5,6	12,4	1,3	13,7	0,3	141,7	11,5
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	-	0,3	0,3	0,4	0,7	-	6,4	0,1
162	MALZ	1,8	0,0	1,8	0,1	1,9	0,0	2,8	0,0
163	SONST. GETREIDEERZGN.	14,6	3,6	18,2	0,2	18,4	0,5	173,6	18,8
164	OBSTERZGN.	18,3	1,5	19,8	3,7	23,5	15,9	153,9	48,1
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	0,0	1,2	1,2	0,0	1,2	-	2,9	0,0
166	AND. GEMUESEERZGN.	20,0	1,6	21,5	2,6	24,1	9,0	270,7	169,3
167	HOPFEN	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,1	-
172	DELKUCHEN U. AE.	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,6	-
179	SONST. FUTTERMittel	19,4	0,9	20,2	0,5	20,8	18,4	86,6	29,8
181	DELSAATEN-FRUECHTE	-	0,1	0,1	0,1	0,2	-	5,5	0,1
182	SONST. OELE, FETTE	0,1	1,2	1,4	2,9	4,3	0,9	37,1	13,5
211	STEINKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,2	0,0
213	STEINKOEHLENBRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,2	0,2

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN

6 GÜTERVERKEHR NOV 1983

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6 2 2 GÜTERGRUPPEN *)

NR	GÜTERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL BERICHTSMONAT BEFOERDERG DAR IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS NOVEMBER BEFOERDERG DAR IN	
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	UMLADUNGEN	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
221	BRAUNKOEHLE	-	0,3	0,3	-	0,3	0,3	0,8	0,3
223	BRAUNKOEHLENBRIKETT	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	-
224	TORF	-	-	-	-	-	-	0,1	-
231	STEINKOEHLENKOKS	0,0	-	0,0	0,1	0,1	-	2,1	-
233	BRAUNKOEHLENKOKS	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
310	ROHES ERDOEL	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	11,4	10,9
321	MOTORENBENZIN U. AE	1,5	0,5	1,9	0,5	2,4	0,2	21,3	5,2
323	AND. KRAFTSTOFFE	0,0	1,0	1,0	0,3	1,3	0,4	43,8	36,1
325	DIESEL OEL, L HEIZ OEL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	13,2	3,2
327	SCHWERES HEIZ OEL	-	-	-	-	-	-	0,5	-
330	NATUR-, RAFFINERIEGAS	6,2	0,5	6,7	1,8	8,5	8,1	50,0	43,3
341	SCHMIER OEL, -FETTE	2,3	1,0	3,4	5,4	8,7	3,3	87,8	24,9
343	BITUMEN U. AE.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,3	0,1
349	AND. MINERAL OEL ERZGN	0,2	0,4	0,7	0,6	1,2	0,1	23,2	9,2
410	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	0,4	0,3
451	NE-METALL ABFAELLE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,4	-
452	KUPFERERZE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,4	-
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	0,8	-	0,8	-	0,8	0,2	35,3	5,9
459	SONST. NE-METALLERZE SONST. NE-METALLERZE	0,0	0,0	0,0	0,6	0,7	-	15,8	15,4
462	EISENSCHROTT Z VERH	-	0,3	0,3	-	0,3	-	0,3	-
463	SONST. EISENSCHROTT	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	1,2	0,1
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
512	ROHEISEN U. AE	-	-	-	-	-	-	15,9	4,1
513	FERROLEG. ANG.	0,6	-	0,6	-	0,6	-	0,7	-
515	ROHSTAHL	2,1	-	2,1	-	2,1	0,0	15,0	8,1
522	GEW. STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	0,3	-
523	SONST. STAHLHALBZEUG	18,5	7,7	26,2	3,5	29,8	8,9	323,1	170,4
532	WARM. GEW. FORMSTAHL	0,2	-	0,2	-	0,2	-	1,7	0,2
533	KALT. GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,1	-
535	WALZDRAHT	-	0,0	0,0	-	0,0	-	1,4	0,5
536	SONST. EISENDRAHT	0,6	2,3	2,9	2,9	5,8	2,7	43,4	21,7
537	SCHIENEN OBERBAUMAT.	0,2	0,0	0,2	-	0,2	-	7,4	0,1
542	GEW. STAHLBLECHE	0,9	-	0,9	-	0,9	-	19,7	9,7
543	SONST. STAHLBLECHE	1,1	0,1	1,2	-	1,2	0,1	6,1	3,4
545	WARM. GEW. BANDSTAHL	-	-	-	0,0	0,0	0,0	70,2	59,4
546	SONST. BANDSTAHL	2,3	-	2,3	-	2,3	1,1	59,1	43,2
551	ROHRE U. AE	34,4	5,0	39,3	45,6	84,9	59,5	481,3	262,3
552	GIESSEREIERZGN. U. AE	4,0	1,0	5,0	2,0	6,9	1,8	64,3	13,4
561	KUPFER, -LEG.	5,2	2,8	7,9	3,9	11,9	6,4	109,9	57,2
562	ALUMINIUM, -LEG.	55,7	1,6	57,2	2,0	59,2	7,5	256,1	93,8
563	BLEI, -LEG.	-	0,5	0,5	-	0,5	-	5,9	-
564	ZINK, -LEG.	0,4	-	0,4	0,8	1,2	0,2	12,6	3,1
565	SONST. NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
	SILBER, PLATIN	5,7	10,0	15,7	7,9	23,6	2,9	583,4	116,8
	AND. NE-METALLE	4,3	6,7	11,0	1,8	12,8	1,4	172,0	51,7
568	NE-METALLHALBZEUG	46,4	7,8	54,2	8,1	62,2	26,2	410,7	191,1
611	INDUSTRIESAND	0,3	-	0,3	0,4	0,7	0,3	3,5	0,3
612	AND. SAND U. KIES	0,2	0,0	0,2	-	0,2	0,0	7,2	0,2
613	BIMSSAND, -KIES	0,1	-	0,1	-	0,1	0,0	2,0	0,0
614	LEHM, TON	-	0,5	0,5	0,0	0,5	-	11,6	5,9
615	SCHLACKEN, ASCHEN. ANG.	168,6	-	168,6	-	168,6	78,2	951,5	510,9
621	STEIN-, SALINENSALZ	2,9	0,5	3,4	0,0	3,4	2,9	45,5	7,2
622	SCHWEFELKIES. UNGER.	-	-	-	-	-	-	5,5	4,0
623	SCHWEFEL	-	-	-	-	-	-	0,3	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,2	-	0,2	-	0,2	0,1	6,6	1,0
632	NATURWERKSTEINE	1,8	0,1	1,9	8,2	10,1	8,0	93,5	26,6
633	GIPS-U. KALKSTEIN	-	-	-	0,3	0,3	-	11,8	4,0
634	KREIDE	-	-	-	-	-	-	0,7	-
639	SONST. ROHMINERALIEN	7,5	10,2	17,7	5,7	23,4	9,7	216,2	60,1
641	ZEMENT	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,1	12,6	9,8
642	KALK	-	-	-	-	-	-	5,1	0,4
650	GIPS	-	0,0	0,0	-	0,0	-	1,4	-
691	STEINERZGN.	11,5	0,2	11,7	15,9	27,6	22,8	223,9	162,9
692	KERAM. BAUSTOFFE	15,4	3,5	18,9	2,1	20,9	8,2	155,9	80,7
711	NAT. NATRON S ALPETER	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
712	ROHPHOSPHATE	0,6	-	0,6	-	0,6	-	0,8	-
719	NAT. NICHTMIN. DUENGER	-	1,3	1,3	-	1,3	-	1,9	0,5

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN

6 2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6 2 2 GUETERGRUPPEN *)

NR	GUETERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH D BUNDES GEBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL BERICHTS MONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS NOVEMBER	
		VERSAND	EMPFANG	DURCHGANGS- VERKEHR		BEFOERDERG INSGESAMT	DAR IN FRACHTERN	BEFOERDERG INSGESAMT	DAR IN FRACHTERN
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,2	0,1
722	AND. PHOSPHATDUENGER	3,2	-	3,2	-	3,2	3,2	19,6	15,1
723	KALIDUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
724	STICKSTOFFDUENGER	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0
729	MISCHDUENGER U. AE	1,7	0,2	1,9	-	1,9	-	42,2	20,6
812	AETZNATRON	-	-	-	-	-	-	0,6	0,6
813	NATRIUMKARBONAT	0,2	-	0,2	0,0	0,3	-	0,7	0,0
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	0,2	0,2	0,2	0,8	0,7
819	SONST CHEM GRUNDST ANORG. GRUNDSTOFFE	192,7	43,2	235,9	5,5	241,4	232,8	1 022,3	893,9
	ORG. GRUNDSTOFFE	1,0	0,0	1,0	0,1	1,0	0,2	274,7	208,1
	RADIOAKTIVE STOFFE	28,7	46,6	75,2	29,4	104,7	65,3	955,4	514,5
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
831	BENZOL	-	-	-	-	-	-	0,9	-
839	TEER, PECH U. AE	-	-	-	0,0	0,0	-	2,0	0,3
841	ZELLSTOFF	-	0,8	0,8	0,0	0,8	0,0	4,0	1,2
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,2	0,1
891	KUNSTSTOFFE	117,4	17,7	135,1	15,0	150,1	77,6	1 321,3	607,7
892	FARBEN, GERBSTOFFE	39,7	18,6	58,3	12,6	70,9	27,4	689,4	334,2
893	PHARMAZ ERZGN U. AE.								
	PHARMAZ ERZG	258,7	142,4	401,2	171,7	572,8	170,5	6 818,4	2 551,5
	REINIGUNGSM U. AE	52,9	12,7	65,6	15,5	82,1	44,1	859,0	401,1
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	9,3	1,4	10,7	13,9	24,6	9,2	300,1	92,2
895	STAERKE, KLEBER	7,8	6,4	14,2	2,9	17,1	5,7	197,3	100,2
896	SONST CHEM ERZGN	1 119,7	161,6	1 281,3	219,5	1 500,8	747,7	14 157,2	7 334,7
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	1 024,6	205,0	1 229,7	164,9	1 394,6	794,8	18 299,1	10 522,7
	LUFTFAHRZEUGE	97,9	123,0	220,9	65,6	286,5	111,3	3 052,9	1 172,1
	WASSERFAHRZEUGE	164,9	25,8	190,6	72,9	263,5	96,2	2 216,3	681,6
	SONST FAHRZEUGE	15,9	13,7	29,5	0,7	30,3	8,0	268,7	112,1
920	LANDMASCHINEN	11,6	5,1	16,7	7,8	24,6	9,4	286,6	184,5
931	ELEKTROERZGN								
	ELEKTR MASCHINEN	107,1	114,3	221,4	36,1	257,4	96,2	3 946,4	2 399,3
	DRAHT, KABEL, ISOL	27,1	5,5	32,6	7,9	40,5	20,7	545,8	268,1
	NACHRICHTENGERAETE	218,7	178,9	397,6	151,9	549,6	321,1	7 389,2	4 851,4
	ELEKTR. HAUSHALTGER.	135,8	0,4	136,2	2,0	138,2	118,0	855,0	555,5
	ELEKTROMED APPARATE	36,4	11,1	47,5	6,4	53,9	26,7	895,5	337,7
	SONST ELEKTROERZGN	1 496,3	1 027,8	2 524,1	426,5	2 950,7	1 248,6	28 339,1	10 869,3
939	SONST MASCHINEN ANG BUEROMASCHINEN	253,4	494,3	747,7	308,0	1 055,6	503,0	10 540,2	4 958,6
	MET. BEARB MASCHIN	1,7	-	1,7	-	1,7	0,9	14,5	3,5
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR	6,0	6,8	12,8	8,3	21,1	12,6	305,2	146,0
	FLUGZEUGMOTOREN	1,5	14,5	16,0	3,1	19,1	7,7	378,5	157,6
	SONST N. EL MOTOREN	39,7	27,2	66,9	9,6	76,5	26,8	603,2	291,8
	SONST. N. EL MASCH AN	3 846,0	495,9	4 341,9	719,9	5 061,8	2 224,9	49 448,6	22 990,3
941	BAUTEILE A METALL	24,9	3,3	28,2	29,6	57,8	23,6	1 111,8	826,0
949	EBM-WAREN								
	KABEL, DRAHT, N. ISOL	13,2	4,7	17,9	5,2	23,1	10,2	376,1	158,3
	NAEGEL, SCHRAUBEN	13,8	3,5	17,3	6,6	23,8	11,7	181,6	78,7
	WERKZEUGE	113,3	35,4	148,6	34,3	182,9	73,0	1 766,4	647,2
	SCHNEIDWAREN	42,2	7,7	49,9	18,5	68,4	24,1	413,9	132,5
	UEBR. EBM-WAREN	156,8	34,4	191,2	43,4	234,6	91,7	2 170,0	1 032,1
951	GLAS	17,3	0,3	17,6	1,0	18,6	2,7	113,7	23,5
952	GLAS-U. A. MIN ERZGN								
	GLASWAREN	64,6	12,0	76,6	32,4	109,1	20,4	745,3	211,6
	FEINKERAM ERZGN	28,0	7,4	35,4	11,6	47,0	19,2	485,3	218,2
	PERLEN, EDELSTEINE	4,6	8,2	12,8	4,0	16,8	5,3	142,1	27,9
	SONST. MIN ERZGN	16,4	1,9	18,2	3,0	21,3	7,9	218,4	67,5
961	LEDER, ZUGER PELZFELL								
	LEDER, LEDERWAREN	40,6	220,0	260,6	116,9	377,5	133,8	4 644,5	1 992,2
	ZUGER PELZFELLE	22,5	23,1	45,6	17,5	63,1	8,0	583,3	99,1
962	GARNE, GEWEBE U. AE								
	TEPPICHE	33,7	342,7	376,4	139,3	515,7	154,5	5 327,2	1 874,9
	GEWEBE	139,5	76,8	216,2	38,4	254,6	103,1	2 848,7	1 310,5
	GARNE, GEWEBE U. AE	406,9	263,4	670,3	122,9	793,3	304,3	8 077,9	3 100,1
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	306,2	1 656,7	1 962,9	656,5	2 619,4	1 187,4	28 261,3	12 934,4
	SCHUHE	32,8	88,1	120,9	130,1	251,1	59,6	3 738,2	1 256,5
	REISEARTIKEL	29,1	41,2	70,3	18,1	88,4	50,1	833,5	320,6
971	KAUTSCHUKWAREN ANG	48,2	22,9	71,1	14,2	85,3	30,5	1 018,5	584,6
972	PAPIER, PAPPE	11,1	4,3	15,4	4,7	20,1	7,1	599,6	439,9
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	77,7	17,4	95,2	13,5	108,6	48,4	1 092,7	510,6
974	DRUCKERIERZGN	1 116,5	531,7	1 648,2	261,2	1 909,3	753,7	20 321,3	8 022,3
975	MOEBEL	71,8	5,5	77,3	16,7	94,0	38,0	1 025,6	531,3
976	HÖLZ- U. KORKWAREN	7,2	10,8	18,0	6,8	24,8	2,5	299,9	134,2
979	SONST FERTIGWAREN								
	FEINMECH., OPT ERZGN	372,4	155,9	528,3	161,5	689,9	308,7	6 055,0	2 323,9

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN

6 GUETERVERKEHR NOV 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TANNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS NOVEMBER	
		D BUNDESGBIETES VERSAND	AUSSERH EMPfang			BEFOERDERG INSGESAMT	DAR IN FRACHTERN	BEFOERDERG INSGESAMT	DAR IN FRACHTERN
	FOTOCHEM.ERZGN	15,9	5,5	21,4	3,3	24,7	14,8	364,9	190,3
	KINOFILME	48,4	38,0	86,3	32,7	119,0	25,6	1 440,1	409,3
	UHREN	65,8	77,4	143,2	71,2	214,4	77,1	1 504,7	684,7
	MUSIKINSTRUMENTE	88,9	67,0	155,9	67,2	223,2	98,7	1 466,6	470,4
	SPORTART., SPIELWAR	75,0	87,8	162,8	72,2	235,0	93,9	2 424,0	1 115,6
	KUNSTGEGENSTAEENDE	7,2	8,9	16,1	4,5	20,6	6,8	335,3	141,1
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	5,2	15,2	20,4	11,1	31,5	8,4	279,9	81,2
	SONST FERTIGWAREN	480,3	221,7	711,9	176,2	888,1	318,7	10 765,0	4 333,8
991	GEBRAUCHTE VERPACKG	7,3	36,3	43,6	5,9	49,5	40,3	255,0	150,6
992	GEBR BAUGERAETE U A	0,5	0,2	0,7	1,9	2,6	0,1	68,6	24,3
993	UMZUGSGUT	32,2	9,6	41,8	41,5	83,3	27,9	1 040,4	435,4
994	GOLD, MUENZEN	2,8	20,9	23,7	3,8	27,5	13,9	209,8	47,6
999	SAMMELGUETER U A								
	DIPLOMATENGUT	62,0	47,2	109,2	133,6	242,8	46,4	2 477,3	486,0
	GESCHENKARTIKEL	108,2	2,4	110,6	3,5	114,2	76,1	273,6	135,6
	PERS EFFEKTEN	153,3	132,2	285,5	295,6	581,1	149,9	7 423,5	1 953,4
	BEHAELTERSENDUNGEN	4,0	0,2	4,1	-	4,1	1,3	169,2	72,1
	WARENPROBEN	43,8	51,3	95,1	33,6	128,7	21,0	1 318,0	248,1
	SONST.SAMMELGUT	3 502,5	3 390,4	6 892,9	1 672,7	8 565,6	3 900,4	98 667,1	53 079,2
	TRANSPORTGUETER ANG	3 694,5	1 500,5	5 194,9	424,2	5 619,2	3 657,4	45 666,4	28 017,0
	DIENSTGUT	837,4	459,4	1 296,8	49,7	1 346,5	568,0	15 290,3	6 194,2
	ZUSAMMEN	24 247,5	17 497,6	41 745,1	8 775,7	50 520,8	24 153,9	513 885,7	250 330,3
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN					3 591,3	1 787,3	32 743,9	15 218,0
	INSGESAMT	24 247,5	17 497,6	41 745,1	8 775,7	54 112,1	25 941,2	546 629,6	265 548,3

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER			UEB
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	228,6	-	-	-	-	-	228,6	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	35,7	-	-	-	-	-	35,7	-
PERU	-	-	-	-	-	64,5	-	-	-	-	-	64,5	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	38,5	-	-	-	-	-	38,5	-
CHILE	-	-	-	-	-	74,7	-	-	-	-	-	74,7	-
AMERIKA ZUS	58,3	-	-	423,2	-	10 263,1	0,3	-	387,9	0,1	-	11 133,0	3 837,2
ZYPERN	-	-	-	-	-	24,0	-	-	2,9	-	-	26,9	-
LIBANON	-	-	-	-	-	50,1	-	-	-	-	-	50,1	29,7
ISRAEL	-	-	-	-	1 280,7	586,1	-	-	8,9	-	-	1 875,7	1 789,1
JORDANIEN	-	-	-	-	-	90,3	-	-	-	-	-	90,3	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	29,9	-	-	26,7	-	-	56,6	-
IRAK	-	-	-	-	-	183,7	-	-	-	-	-	183,7	-
IRAN	-	-	-	-	-	602,3	-	-	28,5	-	-	630,8	489,6
KUWAIT	-	519,9	-	-	-	279,1	-	-	-	-	-	799,0	726,3
BAHRAIN	-	-	-	-	-	71,3	-	-	-	-	-	71,3	58,8
KATAR	-	-	-	-	-	47,8	-	-	-	-	-	47,8	47,8
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	1 116,6	-	-	-	-	-	1 116,6	959,4
JEMEN	-	-	-	-	-	63,2	-	-	-	-	-	63,2	53,2
OMAN	-	-	-	-	-	29,2	-	-	-	-	-	29,2	29,2
V A EMIRATE	18,4	-	-	-	-	1 012,6	-	-	-	-	-	1 031,0	953,5
PAKISTAN	-	-	-	-	-	279,4	-	-	-	-	-	279,4	91,5
INDIEN	-	-	-	-	-	669,5	-	-	-	-	-	669,5	329,5
SRI LANKA	-	-	-	-	-	76,0	-	-	-	-	-	76,0	-
THAILAND	-	-	-	-	-	222,3	-	-	-	-	-	222,3	8,7
MALAYSIA	-	-	-	-	-	95,5	-	-	-	-	-	95,5	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	316,0	-	-	-	-	-	316,0	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	147,1	-	-	-	-	-	147,1	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	133,8	-	-	-	-	-	133,8	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	691,5	-	-	-	-	-	691,5	573,0
JAPAN	136,7	-	-	9,1	-	1 113,1	-	-	-	-	-	1 259,0	727,8
KOREA, S-	-	-	-	-	-	109,4	-	-	-	-	-	109,4	109,4
CHINA	-	-	-	-	-	57,3	-	-	-	-	-	57,3	-
ASIEN ZUS	155,1	519,9	-	9,1	1 280,7	8 097,3	-	-	67,0	-	-	10 129,0	6 976,5
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	286,5	-	-	-	-	-	286,5	-
AUSTR.-OZ ZUS	-	-	-	-	-	286,5	-	-	-	-	-	286,5	-
INSGESAMT	490,3	549,9	14,6	1 038,8	1 614,8	29 607,9	356,3	50,4	1 031,0	49,0	-	34 802,9	15 936,7
DARUNTER IN FRACHTERN	18,4	520,1	-	177,1	1 500,1	13 437,5	38,1	39,8	205,2	0,3	-	15 936,7	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER			UEB
FINNLAND	16,0	-	-	4,4	-	89,3	-	-	-	-	-	109,7	48,3
SCHWEDEN	9,1	-	-	12,8	-	451,0	-	-	1,6	-	-	474,5	437,3
NORWEGEN	9,1	-	-	1,4	-	79,4	-	-	0,7	-	-	90,5	68,3
DAENEMARK	23,6	2,4	-	20,3	1,1	487,8	11,5	-	11,4	-	-	556,2	387,4
GR BRITANN	61,3	15,0	19,2	181,2	44,7	1 340,9	36,8	8,0	48,4	29,3	-	1 784,8	1 108,9
IRLAND	-	-	-	21,5	-	128,5	-	-	-	-	-	150,0	86,3
ISLAND	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	1,2
NIEDERLANDE	63,4	0,5	2,6	13,6	-	192,0	17,0	-	43,2	13,5	-	345,5	-
BELGIEN	3,0	-	-	1,7	-	50,5	18,0	-	38,4	-	-	111,6	1,5
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	5,1	-	-	-	-	-	5,1	-
FRANKREICH	48,4	-	0,2	69,5	8,0	331,9	17,4	0,1	43,5	25,1	-	544,2	14,9
SPANIEN	0,2	-	0,2	44,3	4,3	639,3	4,5	-	16,8	-	-	709,7	420,7
PORTUGAL	-	-	-	1,3	-	182,8	2,8	-	-	-	-	187,0	37,8
MALTA	0,0	-	-	-	0,1	10,4	-	-	4,4	-	-	14,8	-
SCHWEIZ	36,1	-	-	96,3	24,8	300,3	68,7	-	124,5	5,1	-	655,7	0,3
OESTERREICH	1,2	-	-	13,6	0,2	238,5	2,2	-	14,0	-	-	269,6	0,1
ITALIEN	4,7	-	-	28,5	4,5	723,2	17,6	0,8	51,4	-	-	830,6	198,2
GRIECHENLAND	-	-	-	54,1	-	203,5	21,4	0,7	23,9	-	-	303,6	-
TUERKEI	-	-	-	24,8	11,6	466,8	-	0,6	38,4	-	-	542,2	217,0
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,8	-	143,3	1,8	-	2,7	-	-	148,7	26,4
UNGARN	-	-	-	1,5	-	76,6	-	0,0	2,0	-	-	79,1	-
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	20,5	-	-	-	-	-	20,5	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	14,4	-	-	0,9	-	-	15,3	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	16,4	-	-	-	-	-	16,4	-
POLEN	-	-	-	-	0,7	14,0	-	-	-	-	-	14,7	-
SOWJETUNION	0,1	-	-	0,1	0,1	28,9	-	-	2,7	-	-	31,9	-
EUROPA ZUS	277,2	17,8	22,1	591,9	100,0	6 234,0	219,8	10,3	468,7	73,0	-	8 015,0	3 054,5

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
LIBYEN	-	-	-	-	-	6,8	-	-	-	-	-	6,8	3,3
TUNESIEN	-	-	-	2,1	1,8	72,1	0,6	-	0,4	-	-	76,9	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	10,3	-	-	-	-	-	10,3	4,9
MAROKKO	-	-	-	3,2	-	45,0	-	-	-	-	-	48,2	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-	3,5	3,5
GUIN -BISSAU	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
NIGERIA	-	-	-	0,6	22,3	12,3	-	-	4,0	-	-	39,1	26,3
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	376,7	-	-	27,1	-	-	403,8	282,6
SUDAN	-	-	-	-	-	4,3	-	-	1,4	-	-	5,7	1,3
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	50,1	-	-	-	-	-	50,1	28,3
SOMALIA	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-	3,5	-
UGANDA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-
KENIA	-	-	-	-	-	1 019,9	-	-	-	-	-	1 019,9	559,1
SIMBABWE	-	-	-	-	-	8,6	-	-	-	-	-	8,6	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	13,9	-	-	-	-	-	13,9	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	436,1	-	-	-	-	-	436,1	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	2,5	-
AFRIKA ZUS	-	-	-	5,8	24,1	2 065,9	0,6	-	32,9	-	-	2 129,3	909,3
KANADA	-	-	-	36,9	-	445,1	-	-	-	-	-	482,0	122,8
VER STAAT O	3,2	-	-	91,8	-	4 660,5	0,1	-	143,0	1,4	-	4 900,0	2 375,2
VER STAAT W	0,0	-	-	-	-	726,3	-	-	-	-	-	726,3	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	81,9	-	-	-	-	-	81,9	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
KUBA	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	0,9	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	31,0	-	-	-	-	-	31,0	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	611,2	-	-	-	-	-	611,2	83,0
PARAGUAY	-	-	-	-	-	11,3	-	-	-	-	-	11,3	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	73,4	-	-	-	-	-	73,4	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	114,6	-	-	-	-	-	114,6	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	330,7	-	-	-	-	-	330,7	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	32,7	-	-	-	-	-	32,7	-
PERU	-	-	-	-	-	47,3	-	-	-	-	-	47,3	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	17,7	-	-	-	-	-	17,7	-
CHILE	-	-	-	-	-	50,9	-	-	-	-	-	50,9	-
AMERIKA ZUS.	3,2	-	-	128,8	-	7 235,7	0,1	-	143,0	1,4	-	7 512,1	2 581,1
ZYPERN	-	-	-	-	1,3	11,1	-	-	0,1	-	-	12,4	-
LIBANON	-	-	-	-	-	94,5	-	-	-	-	-	94,5	91,1
ISRAEL	-	-	-	-	1 931,0	349,2	-	-	15,1	-	-	2 295,3	2 139,3
JORDANIEN	-	-	-	-	-	51,4	-	-	-	-	-	51,4	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	31,3	-	-	18,4	-	-	49,7	-
IRAK	-	-	-	-	-	51,9	-	-	-	-	-	51,9	-
IRAN	-	-	-	-	-	152,4	-	-	-	-	-	152,4	96,0
KUWAIT	-	-	-	-	-	104,8	-	-	6,5	-	-	111,3	80,9
BAHRAIN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	4,5	175,8	-	-	-	-	-	180,3	65,6
JEMEN	-	-	-	-	-	4,9	-	-	-	-	-	4,9	-
V A EMIRATE	-	-	-	-	-	196,8	-	-	-	-	-	196,8	183,5
PAKISTAN	-	-	-	-	-	352,4	-	-	-	-	-	352,4	49,6
INDIEN	-	-	-	-	-	838,1	-	-	-	-	-	838,1	416,9
SRI LANKA	-	-	-	-	-	19,0	-	-	-	-	-	19,0	-
THAILAND	-	-	-	-	-	299,6	-	-	-	-	-	299,6	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	78,9	-	-	-	-	-	78,9	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	298,1	-	-	-	-	-	298,1	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	41,3	-	-	-	-	-	41,3	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	86,2	-	-	-	-	-	86,2	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 814,4	-	-	-	-	-	1 814,4	1 697,2
TAIWAN	-	-	-	-	-	9,8	-	-	-	-	-	9,8	-
JAPAN	105,3	-	-	52,6	-	1 252,7	-	-	-	-	-	1 410,6	758,7
KOREA, S-	-	-	-	-	-	93,8	-	-	-	-	-	93,8	93,8
CHINA	-	-	-	-	-	48,2	-	-	-	-	-	48,2	-
ASIEN ZUS	105,3	-	-	52,6	1 936,7	6 456,7	-	-	40,1	-	-	8 591,4	5 672,5
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	82,1	-	-	-	-	-	82,1	-
AUSTR -OZ ZUS	-	-	-	-	-	82,1	-	-	-	-	-	82,1	-
INSGESAMT	385,7	17,8	22,1	779,1	2 060,8	22 074,5	220,5	10,3	684,6	74,5	-	26 329,9	12 217,4
DARUNTER IN FRACHTERN	1,2	-	0,1	108,4	1 960,9	10 107,7	3,7	-	35,5	-	-	12 217,4	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
BAHAMAS	0,3	0,1	-	0,5	-	0,7	1,3	-	1,1	-	-	4,0
BELIZE	0,0	-	-	0,0	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	0,3
EL SALVADOR	0,7	0,1	0,0	1,1	-	0,5	0,5	0,1	0,5	-	-	3,6
NICARAGUA	0,5	0,1	-	-	0,0	2,8	0,4	0,0	0,0	-	-	3,8
COSTA RICA	1,8	0,0	0,0	3,1	0,0	0,9	0,6	0,0	0,7	-	-	7,3
PANAMA	1,4	0,0	0,1	0,1	-	3,7	2,6	-	0,3	0,0	-	8,4
JAMAICA	0,3	0,3	0,0	0,0	0,1	4,6	0,2	-	0,0	-	-	5,5
HAITI	-	0,1	0,0	0,0	-	0,2	0,0	-	0,0	0,3	-	0,6
WESTINDIEN	0,5	0,0	0,0	3,0	0,3	1,0	0,3	-	-	-	0,1	5,3
GUADELOUPE	0,0	0,0	-	0,0	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4
ARUBA	0,2	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,2
CURACAO	0,7	-	0,0	-	-	0,4	0,3	-	0,0	-	-	1,3
DOMINIK REP	1,6	-	-	0,5	2,1	1,3	0,2	0,1	0,3	-	-	6,0
TRINID U TOB	0,7	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,7	-	0,0	-	-	1,9
KUBA	1,3	0,1	0,0	2,8	0,9	4,4	0,4	0,2	0,4	0,0	-	10,4
VENEZUELA	25,1	1,3	0,6	5,1	2,2	120,4	2,4	0,1	7,1	0,0	-	164,1
GUYANA	0,0	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
SURINAM	0,0	-	0,0	-	-	0,6	0,1	-	0,0	-	-	0,7
GUAYANA FR	-	0,2	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,2
BRASIL IEN	11,9	0,3	0,6	1,0	2,8	255,8	0,6	0,3	1,3	0,2	-	274,9
PARAGUAY	1,0	0,0	0,0	0,5	0,3	3,5	0,2	2,1	1,4	-	-	9,0
URUGUAY	1,2	0,0	-	2,3	0,5	33,8	1,9	0,0	1,1	0,1	-	40,8
ARGENTINIEN	2,9	0,1	0,3	2,0	3,9	67,9	5,7	0,7	1,1	0,0	-	84,7
KOLUMBIEN	26,4	2,3	0,5	4,9	1,6	122,4	9,8	0,5	7,4	0,1	-	175,9
ECUADOR	1,9	0,4	0,1	0,8	1,0	10,9	0,3	0,2	0,4	0,0	-	16,1
PERU	3,3	0,4	0,5	0,8	0,7	23,6	0,5	0,0	1,3	-	-	31,1
BOLIVIEN	1,6	0,3	0,3	0,2	0,7	15,8	2,6	0,0	0,3	-	-	21,9
CHILE	14,9	0,9	0,5	2,5	1,5	66,4	3,5	0,1	4,3	0,7	-	85,3
AMERIKA ZUS.	376,4	85,8	34,7	481,1	80,8	6 523,2	289,9	89,7	541,3	17,6	-	8 520,7
ZYPERN	0,8	0,4	0,2	5,2	0,1	12,3	2,1	0,4	1,0	0,3	-	22,7
LIBANON	0,8	0,5	0,4	0,3	0,3	31,9	0,6	0,3	2,5	0,2	-	37,8
ISRAEL	3,4	0,2	0,5	9,0	1 280,6	573,4	8,6	1,7	13,3	0,7	-	1 891,3
JORDANIEN	4,3	0,9	0,8	0,7	7,8	26,2	1,5	0,5	3,1	0,0	-	45,8
SYRIEN	1,3	0,5	0,0	1,5	0,8	16,4	1,6	0,2	27,2	0,1	-	49,7
IRAK	5,5	0,7	1,1	2,2	1,8	128,2	3,1	0,7	1,4	0,1	-	144,8
IRAN	13,5	2,1	1,3	7,3	16,9	362,9	2,0	1,6	33,1	1,1	-	441,8
KUWAIT	16,4	524,1	6,9	6,8	10,0	162,3	5,7	1,3	5,9	0,1	-	739,7
BAHRAIN	1,7	0,4	0,1	0,8	0,6	59,8	0,8	-	1,2	0,0	-	65,3
KATAR	0,7	1,7	-	1,0	0,7	49,1	0,5	0,4	0,8	0,1	-	54,9
SAUDI-ARAB	154,2	25,8	25,6	42,6	9,8	471,6	25,0	15,3	84,2	1,6	-	855,8
JEMEN	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	59,3	-	0,1	0,3	-	-	60,1
JEMEN DEM VR	0,2	-	-	-	0,2	0,2	-	-	-	-	-	0,6
OMAN	0,1	0,2	0,0	0,3	0,2	17,1	0,1	-	0,7	0,2	-	19,0
V. A. EMIRATE	28,4	1,8	2,2	2,1	2,7	498,4	3,0	1,1	2,4	0,3	-	542,3
PAKISTAN	8,4	1,2	0,6	3,4	1,5	123,3	5,1	0,9	3,5	0,0	-	147,9
BANGLADESCH	2,0	0,1	0,0	0,2	0,2	9,9	0,3	-	0,1	0,1	-	12,9
AFGHANISTAN	0,3	-	-	-	0,3	1,2	-	-	0,2	-	-	2,0
INDIEN	40,0	1,8	5,5	19,1	2,5	432,1	3,9	2,8	8,4	0,1	-	516,2
NEPAL	0,2	0,0	-	0,1	0,0	4,5	-	-	0,1	-	-	4,8
SRI LANKA	1,3	0,1	0,1	5,9	0,1	70,0	0,2	0,0	8,0	-	-	85,7
BIRMA	0,1	-	0,0	-	0,1	4,7	0,0	0,0	0,1	-	-	5,1
THAILAND	2,7	-	0,3	0,4	0,7	100,3	1,5	0,0	0,8	0,4	-	106,9
LACS	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM	-	-	-	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,2
MALAYSIA	0,6	0,1	0,0	0,5	2,3	112,3	1,6	0,8	2,9	-	-	121,1
SINGAPUR	4,7	0,8	0,4	4,1	2,9	246,5	3,2	0,5	3,7	0,2	-	266,9
INDONESIEN	8,5	0,9	0,2	1,3	0,9	57,6	3,5	2,5	0,5	0,0	-	76,0
PHILIPPINEN	3,1	0,1	0,2	4,8	2,8	90,9	2,4	0,0	0,9	0,7	-	106,0
HONGKONG	21,3	4,0	4,6	11,4	2,4	389,2	3,6	1,0	11,5	0,8	-	449,6
TAIWAN	2,1	0,1	0,1	0,1	0,0	33,5	1,9	0,0	1,4	0,3	-	39,6
JAPAN	110,3	7,3	1,0	23,2	2,3	956,9	21,5	9,1	22,3	1,8	-	1 155,7
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
KOREA, S-	8,4	2,0	0,4	1,2	1,2	94,2	0,8	0,2	2,4	0,1	-	110,9
KOREA, N-	0,0	0,3	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	1,4
CHINA	4,0	2,0	0,6	1,9	2,7	43,6	0,5	1,6	1,6	0,1	-	58,6
ASIEN ZUS	449,5	580,2	53,1	157,4	1 355,6	5 241,0	104,6	42,9	245,5	9,4	-	8 239,3
AUSTRALIEN	1,0	0,2	0,2	0,3	5,9	473,2	2,8	1,6	0,3	0,2	-	485,6
NEUSEELAND	0,3	0,0	0,0	0,2	0,1	51,2	0,5	0,0	0,0	0,0	-	52,3
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
FIDSCHI	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
OZEANIEN BR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NEUKALEDON	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
POLYNES FR	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	0,0	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	0,0	0,1	-	0,3	-	-	0,0	-	-	0,4
AUSTR -OZ. ZUS	1,3	0,2	0,2	0,5	6,0	525,1	3,3	1,6	0,3	0,2	-	538,6
INSGESAMT	1 173,5	744,7	129,5	1 242,3	1 808,5	16 819,6	698,4	246,9	1 314,5	69,6	0,0	24 247,5

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN

5.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
				CGN	FRA	STR						
FINNLAND	9,6	1,7	0,4	5,0	1,9	18,7	6,7	1,0	6,8	1,1	-	52,9
SCHWEDEN	10,5	1,8	1,1	19,2	3,4	24,3	6,4	3,3	6,6	0,8	0,0	77,4
NORWEGEN	6,2	1,3	1,6	1,4	0,4	4,9	0,6	0,1	1,9	4,5	-	23,0
DAENEMARK	19,1	4,5	0,8	31,1	3,3	100,4	13,7	2,7	15,2	4,2	-	195,1
GR BRITANN	68,5	58,3	25,7	130,5	59,8	303,8	41,5	11,8	94,0	44,9	0,1	839,0
IRLAND	4,5	1,0	2,3	9,6	0,7	36,0	7,7	0,4	9,1	0,1	0,0	71,3
ISLAND	1,2	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	1,2
NIEDERLANDE	13,1	0,6	1,3	3,1	1,2	17,6	1,7	0,2	4,6	8,7	-	52,0
BELGIEN	3,2	1,9	0,3	1,3	0,0	9,8	4,5	0,3	10,3	0,6	-	32,3
LUXEMBURG	0,1	-	0,0	0,1	0,1	0,7	0,5	0,0	0,1	0,5	-	2,2
FRANKREICH	49,1	7,4	12,9	65,4	6,7	102,0	30,4	5,9	53,2	27,6	0,0	360,5
SPANIEN	25,2	4,8	3,4	52,3	12,4	198,7	16,4	5,0	14,6	10,1	0,1	343,2
PORTUGAL	10,8	7,4	1,1	19,1	3,5	45,4	15,4	8,7	27,3	7,6	0,0	146,3
MALTA	0,4	1,0	0,0	4,5	0,3	7,5	0,4	1,3	1,7	-	-	17,0
GIBRALTAR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SCHWEIZ	13,7	0,4	2,1	17,1	10,1	29,7	11,5	0,3	24,5	4,3	-	113,8
OESTERREICH	2,0	1,0	1,2	5,1	3,1	26,0	7,1	0,5	10,9	4,3	0,0	61,2
ITALIEN	26,0	2,6	4,2	40,0	11,4	68,4	18,3	2,3	60,4	4,8	0,1	238,4
GRIECHENLAND	17,0	7,6	7,5	69,2	4,1	77,7	28,4	7,0	26,4	2,4	-	247,4
TUERKEI	32,7	8,5	1,9	117,2	42,1	112,7	64,9	7,0	46,1	8,9	-	442,1
JUGOSLAWIEN	2,2	2,6	0,3	3,6	1,0	81,9	5,3	2,1	2,6	2,2	-	103,7
UNGARN	3,0	0,4	0,0	2,4	0,8	10,9	1,2	0,5	1,8	0,1	-	21,2
TSCHECHOSLOW	0,9	0,3	0,1	0,1	0,8	11,7	0,3	0,2	0,5	0,1	0,0	15,0
RUMAENIEN	1,3	0,0	0,0	0,2	1,3	9,5	0,1	0,1	0,5	-	-	13,0
BULGARIEN	0,7	-	0,3	0,0	1,2	5,9	4,9	1,1	0,5	0,0	-	14,5
POLEN	0,6	0,0	0,0	0,1	0,9	6,1	0,0	0,0	0,0	-	-	7,7
SOWJETUNION	1,2	0,1	0,5	4,8	1,1	20,8	0,6	1,3	2,7	0,5	-	33,6
EUROPA ZUS	322,8	115,4	69,1	602,8	171,6	1 331,0	288,5	63,1	422,3	138,2	0,4	3 525,1
LIBYEN	0,2	-	-	1,0	0,4	2,3	1,8	0,2	0,6	-	-	6,5
TUNESIEN	0,9	1,6	5,3	9,4	2,9	36,1	9,9	2,9	1,3	2,5	0,1	72,8
ALGERIEN	1,2	-	-	0,1	1,5	4,1	0,0	-	0,1	-	-	7,1
MAROKKO	2,3	0,3	0,2	5,3	0,6	9,8	1,0	0,2	17,4	0,1	0,1	37,4
MALI	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,0
SENEGAL	-	-	0,3	0,5	0,3	1,9	0,1	-	0,1	-	-	3,3
GAMBIA	0,0	-	-	0,1	-	0,0	-	-	0,2	-	-	0,3
GUIN-BISSAU	0,0	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
SIERRA LEONE	0,0	-	-	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
LIBERIA	0,2	-	0,0	0,3	0,1	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,7
ELFENBEIN-K	1,0	0,0	-	5,3	1,5	16,9	-	-	-	-	-	24,7
NIGER	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6
GHANA	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	-	-	0,1	-	0,4
TOGO	0,9	-	0,1	0,2	-	0,0	0,8	-	0,0	-	-	2,1
NIGERIA	10,3	0,1	-	0,8	22,7	0,8	0,0	-	4,2	0,3	-	39,2
KAMERUN	-	-	-	0,0	0,0	1,1	0,3	-	0,0	-	-	1,4
ZENT AF REP	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	1,6
GABUN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
ZAIRE	0,2	-	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	0,4
ANGOLA	0,3	-	-	0,6	0,5	-	-	-	-	-	-	1,3
AEGYPTEN	1,7	0,2	0,1	14,1	2,9	317,7	6,6	0,6	33,8	1,1	-	378,7
SUDAN	0,5	0,5	-	-	0,1	0,8	-	-	0,3	-	-	2,2
AETHIOPIEN	0,3	0,0	-	-	0,1	21,7	-	-	0,1	-	-	22,2
SOMALIA	1,2	0,1	-	-	0,0	0,9	0,0	-	-	-	-	2,1
UGANDA	-	0,0	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2
KENIA	36,2	0,4	0,1	1,7	20,5	656,1	2,9	-	10,8	-	-	728,6
TANSANIA	0,1	-	0,0	0,2	-	0,2	0,1	-	-	0,1	-	0,6
SAMBIA	0,0	1,4	0,3	0,1	0,0	0,2	-	-	0,1	-	-	2,1
MALAWI	0,6	-	0,0	0,4	0,0	0,1	-	-	0,0	0,0	-	1,2
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
MADAGASKAR	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	-	0,1	-	-	0,8
SIMBABWE	0,9	0,1	0,1	0,3	0,1	2,3	0,1	0,0	1,7	0,0	-	5,5
MAURITIUS	0,0	0,1	0,0	7,2	0,1	3,1	0,2	3,3	-	-	-	14,0
SUEDAFRIKA	32,5	0,6	1,8	27,0	27,7	201,1	4,6	1,8	16,4	9,6	0,1	323,3
SESCHELLEN	0,0	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	2,5
AFRIKA ZUS	92,0	5,4	9,1	74,6	82,4	1 282,0	28,4	9,1	87,4	13,7	0,3	1 684,3
KANADA	25,2	10,2	40,3	32,5	6,0	164,9	16,5	1,2	8,7	3,4	0,0	309,0
VER STAAT O	88,5	78,5	13,6	173,7	49,3	2 700,3	128,5	33,3	212,0	31,8	0,7	3 510,1
VER STAAT W	27,4	22,5	8,8	31,0	7,2	612,0	40,2	6,1	118,2	8,5	-	881,8
MEXIKO	1,7	2,8	0,1	4,6	0,7	59,9	0,5	1,6	0,1	0,7	-	72,8
GUATEMALA	0,1	-	0,0	0,6	-	12,4	-	-	0,5	0,8	-	14,4
HONDURAS	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
BAHAMAS	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
BELIZE	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
EL SALVADOR	0,0	-	-	0,0	-	0,0	-	-	0,1	0,0	-	0,2
NICARAGUA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
COSTA RICA	0,0	-	0,1	2,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	2,2
PANAMA	0,3	-	-	-	0,6	0,0	-	0,0	-	-	-	0,9
JAMAICA	0,0	-	-	-	0,1	0,5	-	-	-	-	-	0,6
WESTINDIEN	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0
ARUBA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
CURACAO	0,1	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
DOMINIK REP	0,1	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2
TRINID U TOB	-	0,0	-	0,2	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	0,2
KUBA	-	-	-	-	0,2	0,9	0,1	0,1	-	-	-	1,2
VENEZUELA	0,6	-	0,0	0,3	0,3	6,6	0,2	0,0	0,2	0,1	-	8,3

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

		EMPFANG															
		TONNEN															
VON HERKUNFTS- LAND		HAM	HAJ	BRE	DUL	NACH ENDZIELFLUGPLATZ					STR	NUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT	
						CGN	FRA										
GUYANA		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
BRASILIEN		99,2	1,7	1,0	16,5	17,0	163,1	12,9	5,3	19,1	0,7	-	-	-	-	336,4	
PARAGUAY		0,0	-	0,0	0,2	0,0	7,5	-	-	1,1	-	-	-	-	-	8,8	
URUGUAY		1,9	1,9	0,4	7,8	0,1	42,5	11,2	3,4	0,9	0,0	-	-	-	-	70,0	
ARGENTINIEN		3,5	5,6	0,0	2,7	11,8	69,5	3,6	0,1	2,9	0,2	-	-	-	-	99,8	
KOLUMBIEN		13,2	0,1	0,7	5,0	0,9	186,9	0,1	0,1	2,9	0,0	-	-	-	-	209,9	
ECUADOR		0,1	-	0,0	0,0	0,1	3,2	0,4	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	4,0	
PERU		4,9	-	0,2	0,8	3,8	12,7	2,2	0,7	1,5	0,2	-	-	-	-	27,0	
BOLIVIEN		0,4	-	1,1	0,4	0,3	0,9	1,1	0,1	1,0	0,3	-	-	-	-	5,7	
CHILE		1,4	0,1	0,3	0,6	0,3	17,6	0,4	0,2	1,0	0,0	-	-	-	-	22,1	
AMERIKA	ZUS	268,7	123,3	66,8	279,0	98,8	4 061,5	218,0	52,4	370,1	46,7	0,7	-	-	-	5 586,1	
ZYPERN		0,2	-	1,0	0,1	0,1	0,3	0,0	0,1	0,2	0,1	-	-	-	-	2,0	
LIBANON		2,5	0,0	-	0,1	0,2	21,3	0,1	-	0,2	0,0	-	-	-	-	24,4	
ISRAEL		3,5	2,0	0,0	11,4	1 934,1	313,5	4,6	0,8	11,2	0,9	0,0	2	282,1	-	2 282,1	
JORDANIEN		2,8	-	-	0,1	0,3	8,9	0,0	0,0	2,2	-	-	-	-	-	14,2	
SYRIEN		9,2	0,0	0,4	1,2	1,9	5,2	0,1	0,2	9,8	0,3	0,3	-	-	-	28,6	
IRAK		6,2	0,1	0,0	1,0	7,5	12,0	6,0	1,2	0,8	0,0	-	-	-	-	35,0	
IRAN		23,8	0,9	0,3	3,4	3,5	57,3	1,0	0,2	5,9	0,6	0,0	-	-	-	96,9	
KUWAIT		0,2	0,0	-	1,8	1,2	17,4	1,0	0,3	1,7	0,5	-	-	-	-	24,2	
BAHRAIN		1,5	-	0,2	0,1	-	0,6	0,0	-	0,3	0,0	-	-	-	-	2,6	
KATAR		-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,2	
SAUDI-ARAB		4,2	0,9	0,5	2,6	3,2	61,6	3,4	1,1	3,2	0,4	0,0	-	-	-	81,0	
JEMEN		0,1	0,0	1,0	0,1	0,1	1,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	2,4	
OMAN		0,0	-	-	0,1	0,3	1,1	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	1,5	
V A EMIRATE		0,5	0,1	0,1	0,3	0,1	13,3	3,4	0,1	26,7	0,1	-	-	-	-	44,8	
PAKISTAN		35,3	3,8	2,0	29,4	15,2	95,8	21,6	4,2	11,8	1,5	0,3	-	-	-	220,9	
BANGLADESCH		0,0	-	-	0,0	1,2	3,1	0,4	-	-	0,0	-	-	-	-	4,8	
INDIEN		79,2	5,9	15,6	102,8	47,1	249,5	25,6	7,6	37,4	4,4	-	-	-	-	575,1	
NEPAL		0,4	0,0	-	0,1	0,5	6,0	0,3	-	0,1	-	-	-	-	-	7,4	
SRI LANKA		0,6	0,1	0,1	0,7	1,3	12,2	0,8	-	0,8	0,5	-	-	-	-	17,0	
BIRMA		-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	0,4	
THAILAND		13,4	3,3	0,5	31,9	5,7	152,6	7,5	2,7	4,6	5,2	-	-	-	-	227,3	
MALAYSIA		1,6	0,5	0,1	5,7	0,2	54,2	6,7	0,1	16,9	0,6	-	-	-	-	86,8	
SINGAPUR		9,3	7,9	0,8	11,8	1,0	177,3	9,5	2,5	18,3	2,2	-	-	-	-	240,5	
INDONESIEN		0,3	0,2	0,1	0,8	0,6	6,9	0,8	0,1	0,9	0,5	-	-	-	-	11,1	
PHILIPPINEN		0,6	0,1	0,0	1,0	0,1	35,5	1,0	3,7	4,3	0,1	-	-	-	-	46,5	
HONGKONG		125,8	68,8	4,1	147,1	32,9	495,6	72,2	55,3	50,3	21,2	0,0	-	-	-	1 073,3	
TAIWAN		9,0	1,3	6,3	5,4	3,1	55,4	2,3	7,1	7,6	2,3	0,0	-	-	-	99,7	
JAPAN		134,6	45,1	7,5	122,4	41,5	618,4	33,2	24,0	77,8	24,1	0,0	-	-	-	1 128,7	
MALEDIVEN		-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	
KOREA, S-		22,1	1,6	1,1	19,7	1,5	125,2	5,5	15,0	24,8	0,3	0,0	-	-	-	216,8	
KOREA, N-		-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	
CHINA		12,0	0,7	0,9	2,8	2,0	17,0	0,8	6,7	1,3	0,7	-	-	-	-	44,7	
ASIEN	ZUS	499,3	143,3	42,6	504,0	2 106,6	2 618,4	207,6	133,1	319,1	66,5	0,7	-	-	-	6 641,2	
AUSTRALIEN		4,3	1,0	0,0	4,2	1,1	33,6	1,3	0,9	4,2	0,9	-	-	-	-	51,4	
NEUSEELAND		0,4	0,1	0,0	0,0	0,2	8,1	0,4	0,0	0,0	-	-	-	-	-	9,3	
FIDSCHI		-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	
OZEANIEN BR		-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	
NEUKALEDON		-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	
PAPUA-NEUGUI		-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1	
AUSTR -OZ	ZUS	4,7	1,0	0,0	4,2	1,3	41,7	1,6	0,9	4,4	0,9	-	-	-	-	60,9	
INSGESAMT		1 187,5	386,4	187,5	1 464,6	2 460,8	9 334,6	744,1	258,6	1 203,3	266,1	2,1	-	-	-	17 497,6	

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN

7 Luftpostversand November 1983*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis November 1983
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	264,3	109,6	95,1	204,7	469,0	4 523,0
Hannover	139,5	27,6	12,2	39,8	179,3	1 890,6
Bremen	85,9	18,3	10,3	28,6	114,5	1 275,7
Düsseldorf	49,0	116,6	72,4	189,0	238,0	2 143,1
Köln/Bonn	288,0	45,2	71,6	116,8	404,8	4 030,2
Frankfurt	541,6	224,4	601,6	826,0	1 367,6	12 103,1
Stuttgart	180,7	66,9	40,1	107,0	287,7	2 945,5
Nürnberg	164,7	42,8	16,4	59,2	223,9	2 295,9
München	282,9	63,1	89,4	152,5	435,4	4 420,9
Berlin (West) .	338,8	27,3	12,7	40,0	378,8	3 995,9
Insgesamt ...	2 335,4	741,8	1 021,8	1 763,6	4 099,0	39 623,9

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrswege Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden — neben tiefer gegliederten Ergebnissen — Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen; ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Güternahverkehr herausgegeben.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

Im Jahresbericht wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgegliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschifffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT

GUSTAV-STRESEMANN-RING 11

6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.